



WARTBURGKREIS

POSTAKTUELL - Sämtliche Haushalte

Ausgabe 4
15.04.2026

Kreisjournal

Amtliches Veröffentlichungsblatt des Wartburgkreises



Foto: Stadt Eisenach, Ergit: Schellbach

Besondere Laderschaufel-Bänke machen Geschichte der Kaliregion erlebbar Seite 7

Mehr Verantwortung im Einsatz: Zwölf Feuerwehrkräfte zu Truppführern ausgebildet Seite 10

Rennsteigwanderung am Ostermontag: Hörschel Richtung Hohe Sonne bei Eisenach

Unsere Heimat immer wieder neu entdecken.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gerade jetzt im Frühling zeigt sich unsere Landschaft von ihrer schönsten Seite. Wenn die Natur neu erwacht, zieht es uns unweigerlich hinaus ins Freie. Unsere Wälder, Wege und Ausblicke laden Groß und Klein dazu ein, unsere Heimat neu zu entdecken – mit offenen Augen, in gemeinsamer Bewegung und mit dem Blick für das, was direkt vor unserer Haustür liegt. Wie lebendig und verbindend dieses Erleben sein kann, zeigte sich auch am Ostermontag, als der Rennsteig von Hörschel aus gemeinsam in Richtung Hohe Sonne angewandert wurde. Die Veranstaltung „Rennsteig erleben“ machte den Auftakt des berühmten Höhenwegs für viele Menschen ganz unmittelbar erfahrbar.

Der Rennsteigbeginn in Hörschel ist ein besonderer Ort unserer Heimat. Hier startet einer der bekanntesten Wanderwege Deutschlands, hier beginnt ein Weg durch eine Landschaft, die den Wartburgkreis in besonderer Weise prägt und weit über unsere Region hinaus bekannt macht. Der Rennsteig steht dabei sinnbildlich für Thüringen als das Grüne Herz Deutschlands. Gerade im Wartburgkreis wird diese Identität auf besondere Weise spürbar. Unsere Landschaft mit ihren Wäldern, Höhenzügen und weiten Blicken ist nicht nur ein prägender Naturraum, sondern auch Ausdruck dessen, was unsere Heimat ausmacht. Sie schafft Verbundenheit, vermittelt Orientierung und macht deutlich, wie eng Naturerlebnis und regionales Selbstverständnis miteinander verbunden sind.

Auch an anderen Orten wird sichtbar, wie eng Landschaft, Geschichte und Zukunft miteinander verknüpft



sind. Ein Beispiel dafür sind die neuen Laderschaukelbänke entlang des Werratal-Radwegs. Sie erinnern an die Geschichte des Kalibergbaus und zeigen zugleich, wie über Kreisgrenzen hinweg gemeinsame Orte der Begegnung und Erinnerung entstehen können. So wird erfahrbar, was Regionen miteinander verbindet und wie Zusammenarbeit über Grenzen hinaus neue Impulse für ein gemeinsames Voranschreiten geben kann.

Unsere Heimat lebt von solchen Orten und von dem, was sie in Menschen auslöst: Verbundenheit, Begegnung und das Bewusstsein für die eigenen Wurzeln. Sie machen deutlich, dass Zukunft dort entsteht, wo wir unsere Region bewusst erleben, ihre Besonderheiten wertschätzen und gemeinsam an ihrer weiteren Entwicklung arbeiten.

Ich wünsche Ihnen einen erfüllenden Frühling voller malerischer Eindrücke in unserem schönen Landkreis.

Mit freundlichsten Grüßen

Ihr Landrat
Dr. Michael Brodführer

Amtlicher Teil

Anmeldung der Kinder zur Einschulung für das Schuljahr 2027/2028

Gemäß § 18 in Verbindung mit § 23 des Thüringer Schulgesetzes und § 119 ThürSchulO sind alle Kinder, die im Zeitraum **vom 2. August 2020 bis 1. August 2021 geboren** wurden schulpflichtig und müssen von ihren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten für das Schuljahr 2027/2028 an der jeweils zuständigen staatlichen Grund- bzw. Förderschule oder an einer Gemeinschaftsschule angemeldet werden. Kinder, die am 30. Juni 2027 mindestens fünf Jahre alt sind, können nach § 18 Abs. 2 des Thüringer Schulgesetzes auf Antrag der Eltern vorzeitig in die Schule aufgenommen werden. Die Entscheidung darüber trifft der jeweilige Schulleiter im Benehmen mit dem Schularzt.

Die Anmeldung von Schulanfängerinnen und Schulanfängern hat grundsätzlich an der jeweils zuständigen Grundschule zu erfolgen. Die zuständige Grundschule kann beim Landratsamt Wartburgkreis, Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung, erfragt werden. Für Kinder mit Hauptwohnsitz im früheren Einzugsgebiet der Grundschulen Treffurt und Stadtlengsfeld besteht zusätzlich zur Anmeldung an der nächstgelegenen Grundschule die Möglichkeit, die Anmeldung an der Primarstufe der Staatliche Gemeinschaftsschule Treffurt oder der Staat-

liche Gemeinschaftsschule Stadtlengsfeld vorzunehmen. Zur Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen. Die erforderlichen Formulare liegen in den entsprechenden Schulen bereit. Sofern von einzelnen Schulen nicht andere Termine öffentlich bekanntgegeben werden, findet die Anmeldung aller Schulanfänger für das Schuljahr 2027/2028 in diesem Jahr an folgenden Tagen statt:

Montag, den 04.05.2026

Dienstag, den 05.05.2026

Donnerstag, den 07.05.2026

Sollten Sie als Eltern bzw. Erziehungsberechtigten eine Beschulung aufgrund besonderer pädagogischer oder persönlicher Gründe an einer anderen, als der zuständigen Schule wünschen, melden Sie ihr Kind bitte trotzdem an der örtlich zuständigen (Grund)Schule ihres Schulbezirks an und füllen zusätzlich zum Anmeldeformular einen Gastschulantrag aus. Bitte beachten Sie, dass die Entscheidung über den Gastschulantrag erst nach Beendigung des Auswahlverfahrens an den Staatlichen Schulen ergeht. (voraussichtlich frühestens April 2027).

In Verbindung mit der Schulanmeldung steht eine notwendige Untersuchung im Gesundheitsamt an. Informationen über die Terminvergabe werden den Familien vom Gesundheitsamt rechtzeitig bekannt gegeben.

Diese öffentliche Bekanntmachung ist ebenfalls auf der Homepage des Wartburgkreises unter <https://www.wartburgkreis.de/landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen> zu finden. Auf der Internetseite des Wartburgkreises sind unter „Schule & Bildung“ auch die geltenden Schulbezirke der einzelnen Grundschulen aufgelistet.

Dr. Brodführer
Landrat des Wartburgkreises

Erfassungsarbeiten im Gelände zu Tier- und Pflanzenarten in Thüringen

Das Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) führt regelmäßig Arbeiten im Gelände durch, um die in Thüringen lebenden Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Auch in 2026 finden thüringenweit oder auch räumlich begrenzt (z. B. in Schutzgebieten) Arbeiten zur Erfassung der verschiedenen Artengruppen wie Insekten, Spinnen, Weichtiere, Krebse, Amphibien, Reptilien, Vögel, Säugetiere, Farn- und Blütenpflanzen, Moose, Flechten, Algen und Pilze im Auftrag des TLUBN statt.

Die dabei erhobenen Daten dienen der Beobachtung von Natur und Landschaft nach § 6 Bundesnaturschutzgesetz und insbesondere als wissenschaftliche Grundlage der fachlichen Beratung und Unterstützung der Naturschutzbehörden (vgl. § 23 Abs. 1 Thüringer Naturschutzgesetz) und damit dem Schutz der Biodiversität in Thüringen als übergreifendes Ziel des Artenschutzes.

Um Erfassungen durchführen zu können, ist teils das Betreten von Grundstücken außerhalb von Wegen durch die Erfasser erforderlich. Rechtsgrundlage hierfür ist § 30 Thüringer Naturschutzgesetz: „(1) Die Bediensteten der Naturschutzbehörden, der Naturschutzfachbehörde einschließlich der Staatlichen Vogelschutzwarte, ... sowie die, die von ihnen beauftragt ... wurden, ... sind berechtigt, zur Erfüllung ihrer Aufgaben Grundstücke mit Ausnahme von Wohngebäuden zu betreten. Sie haben sich auf Verlangen zu legitimieren. (4) Das Betreten und Befahren erfolgt auf eigene Gefahr. Durch die Duldungsverpflichtung werden keine besonderen Sorgfalts- oder Verkehrsicherungspflichten“ [für den Grundstückseigentümer] „begründet.“ Die Erfasser können ihre Tätigkeit und Beauftragung durch eine vom TLUBN ausgestellte Bescheinigung belegen.

Erfassungen finden auch im Rahmen der öffentlichen Veranstaltungen des TLUBN statt. Der Veranstaltungskalender ist unter <https://tlubn.thueringen.de/service/termine-und-veranstaltungen> einsehbar. Weitere Informationen zum Thema Artenschutz in Thüringen finden Sie auf der Internetseite des TLUBN unter <https://tlubn.thueringen.de/naturschutz/artenschutz>. Der Kartendienst des TLUBN (<https://tlubn.thueringen.de/kartendienst>) bietet die Möglichkeit sich über Artvorkommen in Thüringen zu informieren.

Unter der E-Mail-Adresse artenmeldung@tlubn.thueringen.de nimmt das TLUBN gerne Ihre Meldungen zu Artfunden mit genauen Angaben zum Fundort, Funddatum und einem beigefügten Fotobeleg entgegen.

Kontakt:

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz
Referat 31
Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena
Telefon: 0361 57 3942 000 (Behördenzentrale)
E-Mail: poststelle@tlubn.thueringen.de

Öffentliche Stellenausschreibungen des Landratsamtes Wartburgkreis

Das Landratsamt Wartburgkreis fördert die Gleichstellung aller Geschlechter (männlich/weiblich/divers). Die Stellen sind für alle Geschlechter (m/w/d) gleichermaßen geeignet. Ihre Bewerbungsunterlagen werden gemäß EU- DS-GVO verarbeitet.



Die Information zur Erhebung personenbezogener Daten gemäß Art. 13 DS-GVO finden Sie unter: www.mein-check-in.de/wartburgkreis/stellenangebote. Die vollständigen Texte der Stellenausschreibungen finden Sie auf der Internetseite des Wartburgkreises unter: www.wartburgkreis.de - Rubrik: Landratsamt/ Karriere im Landratsamt

Im **Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung** des Landratsamtes Wartburgkreis sind zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stellen zu besetzen:

Mitarbeiter (m/w/d) Schulsachbearbeitung am Staatlichen Gymnasium Bad Salzungen

Dienstort: **Bad Salzungen**
Stellenumfang: **Vollzeit** (39 Wochenstunden)
Bezahlung: **Entgeltgruppe 5** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **befristet für 18 Monate**
mit Option auf unbefristete
Weiterbeschäftigung
Bewerbungsfrist: **30. April 2026**

Mitarbeiter (m/w/d) Schulsachbearbeitung am Staatlichen Gymnasium Gerstungen

Dienstort: **Gerstungen**
Stellenumfang: **Teilzeit** (24 Wochenstunden)
Bezahlung: **Entgeltgruppe 5** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **zunächst befristet bis
31.12.2027**
Bewerbungsfrist: **30. April 2026**

Im **Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungsdienst** ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** folgende Stelle zu besetzen:

Gerätewart (m/w/d) im Feuerwehrtechnischen Zentrum

Dienstort: **Immelborn**
Stellenumfang: **Vollzeit**
Bezahlung: **Entgeltgruppe 6** TVöD-V (VKA)
Beschäftigung: **unbefristet**
Bewerbungsfrist: **29. April 2026**

Öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen werden auf der Internetseite des Wartburgkreises unter www.wartburgkreis.de/landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen amtlich bekanntgegeben.



Der Wartburgkreis gibt bekannt, dass es folgende öffentliche Bekanntmachungen im Internet gibt:

- Öffentliche Bekanntmachung nach § 5 Abs. 2 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) für den Ausbau eines Gewässer II. Ordnung (Stadt Geisa)
- Erfassungsarbeiten im Gelände zu Tier- und Pflanzenarten in Thüringen (TLUBN)
- Badegewässer im Wartburgkreis: Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 12 der ThürBgvVO
- Anmeldung der Kinder zur Einschulung für das Schuljahr 2027/2028
- Verwaltungsvorschrift zur Bestimmung der vom Landratsamt Wartburgkreis durchzuführenden Bußgeldverfahren mit Aktenführung in Papierform, Verwaltungsvorschrift des Wartburgkreises vom 11.03.2026
- 1. Nachtragshaushaltssatzung des Wartburgkreises für das Haushaltsjahr 2026

Öffentliche Zustellungen

Die öffentlichen Zustellungen können auf der Internetseite des Wartburgkreises unter www.wartburgkreis.de/landratsamt/oeffentliche-bekanntmachungen/oeffentliche-zustellungen eingesehen werden.



- Ende des Amtlichen Teils -

NACHRUF

Die Nachricht vom Tod unseres Mitarbeiters

Stephan Pikos

*02.01.1957 † 24.03.2026

hat uns tief bewegt.

Herr Pikos prägte unsere Region in besonderer Weise musikalisch. Seit 1978 als Fagottist am Landestheater Eisenach und als engagierter Lehrer an der Musikschule in Eisenach, die später in die Musikschule „Johann Sebastian Bach“ Wartburgkreis übergang, vermittelte er seine Leidenschaft für die Musik an viele Menschen.

Herr Pikos wurde von seinen Kolleginnen und Kollegen, Vorgesetzten sowie von seinen Schülerinnen und Schülern stets sehr geschätzt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Michael Brodführer
Landrat

Gerrit Platt
Personalratsvorsitzender

Bad Salzungen, im April 2026

Ungenehmigte Entfernung von Biberhauptdämmen ist strafbar – Umweltamt des Wartburgkreises weist auf Schutzstatus des Bibers hin

Aus aktuellem Anlass weist das Umweltamt des Wartburgkreises darauf hin, dass die ungenehmigte Entfernung von Biberhauptdämmen eine Straftat nach § 71 des Bundesnaturschutzgesetzes (BNatSchG) darstellt. Entsprechende Feststellungen und Anzeigen werden an die für die Verfolgung von Straftaten zuständige Staatsanwaltschaft in Meiningen weitergeleitet.

Seit seinem Erstnachweis im Jahr 2009 in der Rhön hat sich der Biber entlang der Gewässer im Wartburgkreis annähernd flächendeckend ausgebreitet. Ungeachtet dessen steht er weiterhin unter besonderem und darüber hinaus unter strengem Schutz nach dem Bundesnaturschutzgesetz sowie der Bundesartenschutzverordnung. Grundlage dieser Einstufung ist insbesondere die Aufnahme des Bibers in die europäische Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie).

Im Bereich der Hauptströme größerer Flüsse wie Werra und Hörsel errichtet der Biber in der Regel keine Dämme, da dort der Wasserstand ausreicht, um den Eingang seiner Burg unter Wasser zu halten. Dadurch bleibt dieser für Fressfeinde unzugänglich. In diesen Bereichen gräbt der Biber seine Burg in das Ufer, wobei der eigentliche Bau oberhalb des Wasserspiegels liegt, aber weiterhin von Erdreich umgeben ist. Reicht die Erdüberdeckung nicht aus, errichtet er aus Holz eine kuppelartige Abdeckung, die als sogenannte „Mittelburg“ bezeichnet wird.

An kleineren Gewässern, in denen der Wasserstand hierfür nicht ausreicht, staut der Biber das Wasser mit einem Damm an. Nur so kann er sicher unter Wasser in seine Burg gelangen. Gerade in dieser Zeit ist besondere Vorsicht geboten: Im April, spätestens jedoch im Mai, werden die Biberjungen geboren. Sie sind zunächst völlig hilflos und nicht schwimmfähig. Wird der Wasserstand durch die Beschädigung oder Entfernung eines Staudamms drastisch abgesenkt, verliert die Biberburg ihren Schutz. In der Folge wird sie vom Biber aufgegeben, wodurch insbesondere Jungtiere kaum Überlebenschancen haben. Gleichzeitig ist dem Umweltamt bewusst, dass die durch Biberdämme verursachten Wasseranstauungen in Einzelfällen zu Problemen führen können, etwa durch die Überflutung angrenzender landwirtschaftlicher Flächen. Solche Konflikte können jedoch in Zusammenarbeit mit den zuständigen Gewässerunterhaltungsverbänden (GUU) und der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) gelöst oder zumindest gemildert werden.



Biberdammdrainage (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Zur Unterstützung vor Ort stehen zudem besonders geschulte ehrenamtliche Biberberater zur Verfügung. Für den Raum Bad Salzungen ist dies Klaus-Martin Luther aus Tiefenort, für den Raum Eisenach und umliegende Gemeinden Peter Thiel aus Eisenach. Darüber hinaus liegen inzwischen

praktische Erfahrungen mit fachgerecht ausgeführten Biberdamm-Drainagen vor. Auf diese Weise können Überstauungen angrenzender Flächen reduziert werden, ohne den Biber aus seinem Lebensraum zu verdrängen. Dabei verbleibt dem Tier ein notwendiger Mindestwasserstand von 60 bis 80 Zentimetern.

Hortgebühren im Wartburgkreis

Mit der Anmeldung Ihres Kindes in den Schulhort an einer Grundschule in der Trägerschaft des Wartburgkreises entsteht grundsätzlich eine Gebührenschuld zur Zahlung der Hortgebühren. Die Beteiligung an den Personal- und Sachkosten der Hortbetreuung ist immer ab Schuljahresbeginn am 1. August eines Jahres fällig. Beachten Sie bitte, dass seit dem Schuljahr 2026/2027 der Juli eines jeden Schuljahres der gebührenfreie Monat (keine Zahlung der Hortgebühren) ist.



Der Schulhort wird von den Kindern für soziale Kontakte genutzt und auch zum Erledigen der Hausaufgaben. (Foto: Freepik)

Bitte reichen Sie die erforderlichen Nachweise bis spätestens 15. Juli 2026 im Landratsamt (Amt für Liegenschaften und Schulverwaltung) oder in der zuständigen Grundschule ein. Andernfalls erfolgt die Berechnung mit einem monatlichen Einkommen in Höhe von mehr als 2.500 Euro und eine Änderung der Gebührenehöhe kann rückwirkend nicht erfolgen.

Die Hortgebühren können mit bestimmten Voraussetzungen ermäßigt werden. Zur Berechnung einer eventuellen Ermäßigung ab August werden folgende Unterlagen benötigt:

- Einkommensteuerbescheid (EstB) des vergangenen Kalenderjahres (z.B. Schuljahr 2026/2027 – EstB von 2025) oder Jahresverdienstbescheinigung (z.B. mit Lohnnachweis Dezember 2025 oder elektrische Lohnsteuerbescheinigung 2025)
- außerdem bei Selbständigen: betriebswirtschaftliche Auswertung aus dem Vorjahr
- aktueller Bescheid für ALG, ALG II, Wohngeld und Leistungen nach dem SGB III, SGB XII, SGB VIII sowie sonstige öffentliche Sozialleistungen (vollständige Folgebescheide sind unaufgefordert umgehend nach Erhalt einzureichen)
- Nachweis über den Erhalt von Renten, BAföG, BAB
- Nachweis über den Erhalt / die Zahlung von Unterhalt (Kindesunterhalt / Unterhaltsvorschuss, Ehegattenunterhalt)
- Nachweise für sonstige Einkommen (z.B. Mieteinnahmen, Kapitalerträge (Zinsen etc.), Elterngeld, Pflegegeld, Krankengeld, usw.)
- Kindergeldnachweis in Verbindung mit Ausbildungs- / Schul- bzw. Studiennachweis (bei volljährigen Geschwisterkindern)
- Nachweis über Kita- / Schulhortbetreuung für Geschwisterkinder im Haushalt

Anwandern am Rennsteig: Gelungener Saisonauftakt von Hörschel zur Hohen Sonne

Mit dem Wandertag „Rennsteig erleben: Grünes Herz erwandern, von Hörschel zur Hohen Sonne“ ist am Ostermontag, 6. April 2026, die Wandersaison in der Region eröffnet worden. Startpunkt war das neu eingeweihte aktivtouristische Zentrum „Tor zum Rennsteig“ in Hörschel. Von dort aus machten sich zahlreiche Wanderfreunde und Mountainbiker auf den Weg, um die reizvolle Landschaft am Rennsteig aktiv zu erleben.

Eröffnet wurde der Wandertag von Eisenachs Oberbürgermeister Christoph Ihling. Im Rahmen des Aktionstages wurde zugleich das neue Zentrum „Tor zum Rennsteig“ offiziell eingeweiht. Am Standort sind in den vergangenen Monaten 44 Pkw-Stellplätze, sechs Wohnmobilstellflächen mit Ver- und Entsorgung, moderne barrierefreie Sanitäreinrichtungen, eine neue Bootsanlegestelle an der Hörsel sowie Informations- und Wegeleitsysteme entstanden. Auch Martin Rosenstengel, zweiter Kreisbeigeordneter des Wartburgkreises, nahm in Vertretung des Landrates am Auftakt teil. Gemeinsam mit den weiteren Beteiligten setzte er ein sichtbares Zeichen für die enge Zusammenarbeit von Stadt und Landkreis bei der touristischen Entwicklung der Region.



Start am neuen Wanderparkplatz in Hörschel: Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stehen am Naturparktor, das Teil des Wanderparkplatzes ist. (Foto: Stadt Eisenach, Janina Walter)

Die längste Wanderung führte über rund 15 Kilometer von Hörschel bis zur Hohen Sonne. Ergänzt wurde der Tag durch weitere Angebote wie Mountainbike-Touren, Aktionen des Kanu-Clubs in Hörschel, die Eröffnung des Rundwegs „Kupferberg“ sowie die Einweihung eines neuen Naturparktors. Im Zielbereich an der Hohen Sonne erwartete die Gäste ein buntes Programm mit mehr als zehn Erlebnis- und Aktionsständen, kulinarischen Angeboten sowie familienfreundlichen Mitmachmöglichkeiten.

Mit dem gelungenen Anwandern wurde nicht nur die neue Outdoor-Saison eröffnet. Die Veranstaltung hat zugleich gezeigt, welches Potenzial der Rennsteigbeginn in Hörschel und die Hohe Sonne als attraktive Ziele für Natur-, Aktiv- und Tagestourismus in der Wartburgregion besitzen.

Besondere Laderschaukel-Bänke machen Geschichte der Kaliregion erlebbar

Entlang des Werratal-Radwegs setzen vier besondere Laderschaukel-Bänke im Wartburgkreis und im Landkreis Hersfeld-Rotenburg ein sichtbares Zeichen für die gemeinsame Geschichte der Kaliregion. Die symbolische Einweihung der ersten Bank fand am 25. März 2026 in Dankmarshausen statt. Damit wurde das Teilprojekt „Leben oben. Leben unten. Digitales Erleben im Kalirevier an der Werra“ im Rahmen des Förderprogramms „Zukunft Kaliregion 2.0“ abgeschlossen. Moderiert wurde die Einweihung von Dr. Maximilian Kutzner von der Geschichtsmaschinenmanufaktur Kutzner aus Rasdorf.

Die außergewöhnlichen Rastpunkte verbinden Industriekultur, regionale Identität und touristische Entwicklung. Entstanden sind Erinnerungsorte, die die Geschichte des Kalibergbaus und seine Bedeutung für die Menschen diesseits und jenseits der Landesgrenze auf besondere Weise sichtbar machen.



Die Beteiligten des Gemeinschaftsprojektes trafen sich zur feierlichen Enthüllung der Bank. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Landrat Dr. Michael Brodführer betont die Bedeutung des Projekts für den Wartburgkreis: „Die Laderschaukel-Bänke machen sichtbar, was unsere Kaliregion seit Generationen prägt: eine starke gemeinsame Geschichte, grenzüberschreitenden Zusammenhalt und den Mut, Tradition und Zukunft miteinander zu verbinden. Mit diesem Projekt schaffen wir nicht nur besondere Orte der Erinnerung, sondern auch neue touristische Anknüpfungspunkte, die die Identität unserer Region erlebbar machen.“

Auch für den Landrat des Landkreises Hersfeld-Rotenburg, Torsten Warnecke, hat die Einweihung besondere Bedeutung: „Der Kalibergbau ist für die Region ein elementarer Bestandteil unserer Identität. Mit der Einweihung der speziellen Bänke sowie dem Hintergrund, dass die Schaukeln unter Tage den Rohsalzabbau im Werk Werra vorangetrieben haben und nun an Standorten in Hessen und Thüringen stehen, wurde anstelle einer zuerst vorgesehenen theoretischen Machbarkeitsstudie ein greifbares Ergebnis – auch das ist typisch für unsere Region.“

Jeder der vier Standorte erzählt einen eigenen Teil der Geschichte des Werra-Kalireviers. In Dankmarshausen wird an den ehemaligen Grenzbahnhof und den Transportweg zwischen Ost und West erinnert. In Tiefenort steht die enge Verbindung von Kaliindustrie und Sport im Mittelpunkt. In Philippsthal wird das Berufsbild des Bergmanns im Wandel der Zeit thematisiert. Eine weitere Bank in Heringen wird die technische Entwicklung unter Tage von der Handarbeit bis zum modernen Schaukellader aufgreifen.

Mit dem Projekt wird deutlich, wie eng die Region historisch, wirtschaftlich und kulturell verbunden ist. Gleichzeitig entstehen neue touristische Angebote, die dazu einladen, die Kaligeschichte entlang des Werratal-Radwegs neu zu entdecken. Die feierliche Einweihung wurde von Grußworten, einem Projekt-Rückblick und einem symbolischen Anradeln begleitet.

Hintergrund:

Im Förderprojekt „Zukunft Kaliregion 2.0“ arbeiten der Wartburgkreis und der Landkreis Hersfeld-Rotenburg länderübergreifend zusammen. Ziel ist es, den Strukturwandel aktiv zu gestalten, die regionale Identität zu stärken und neue touristische sowie digitale Angebote für die Kaliregion zu entwickeln.

Sieben Ausbildungsbetriebe aus dem Wartburgkreis mit Stift-Ausbildungspreis ausgezeichnet

Die Handwerkskammer Südthüringen verlieh am 30. März in der Klosterkirche des Bildungscampus BTZ Rohr-Kloster zum 26. Mal den Stift-Ausbildungspreis. Insgesamt wurden 28 Ausbildungsunternehmen in 30 Berufen für ihre herausragende Ausbildungsarbeit geehrt. Ausgezeichnet wurden Betriebe, deren Auszubildende ihre Gesellen- oder Abschlussprüfung mit der Note „gut“ oder besser abgeschlossen hatten. Sieben der diesjährigen Preisträger kamen aus dem Wartburgkreis.

Die Auszeichnung unterstreicht die hohe Qualität der dualen Ausbildung in der Region und würdigt das Engagement der Betriebe, junge Fachkräfte erfolgreich auf ihrem beruflichen Weg zu begleiten. Neben den Unternehmenspreisen wurden zudem Weiterbildungsstipendien des Bundes an besonders erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen vergeben.



28 Ausbildungsunternehmen wurden in Rohr-Kloster ausgezeichnet. (Foto: Handwerkskammer Suhl)

Auszeichnungen im Wartburgkreis

- Installateur und Heizungsbauer Michael Schwartz (Bad Liebenstein) – Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (erste Auszeichnung)
- Dachbau Krieg GmbH (Eisenach) – Dachdecker (erste Auszeichnung)
- Zumbusch Gebäudetechnik GmbH & Co. KG (Vacha) – Elektroniker, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (erste Auszeichnung)
- Malerfachbetrieb Tobias Steinert (Bad Salzungen) – Maler und Lackierer, Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (erste Auszeichnung)
- Kulturstiftung Meiningen-Eisenach – Landestheater Eisenach (Eisenach) – Maßschneider Schwerpunkt Damen (sechste Auszeichnung)

- Reifenservice Hofmann & Co. GmbH (Wutha-Farnroda) – Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik, Fachrichtung Reifen- und Fahrwerktechnik (vierte Auszeichnung)
- Tischlerei Michael Erb (Dermbach) – Tischler (erste Auszeichnung)

Neue Berufsschulklasse für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Eisenach: Stärkung der dualen Ausbildung im Wartburgkreis

Gute Nachrichten für das Handwerk und die Region: Ab dem kommenden Schuljahr soll die Beschulung im Ausbildungsberuf Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik (SHK) am Staatlichen Berufsbildungszentrum „Heinrich Ehrhardt“ in Eisenach stattfinden.



Das Staatliche Berufsschulzentrum „Heinrich Ehrhardt“ in Eisenach (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Mit der Einrichtung der Berufsschulklasse im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik in Eisenach wird die duale Ausbildung in der Region gezielt gestärkt. Für Auszubildende bedeutet dies kürzere Wege zur Berufsschule. Gleichzeitig profitieren die Ausbildungsbetriebe im Wartburgkreis von einer besseren regionalen Anbindung. Auch für junge Menschen vor Ort eröffnen sich dadurch zusätzliche Chancen, eine qualifizierte Ausbildung in ihrer Heimatregion zu beginnen und erfolgreich abzuschließen. Die Umsetzung erfolgt in enger Zusammenarbeit regionaler Akteure aus Verwaltung, Schule und Wirtschaft, die sich gemeinsam für die Stärkung der dualen Ausbildung einsetzen. Ein weiterer Baustein ist die geplante Einrichtung einer besonderen Klasse, in der Auszubildende parallel zur Berufsausbildung die Fachhochschulreife erwerben können. Damit werden zusätzliche Entwicklungsmöglichkeiten geschaffen und die Attraktivität der Ausbildung im SHK-Handwerk weiter erhöht. Die Initiative unterstreicht die Bedeutung des Sanitär-, Heizungs- und Klimahandwerks als zukunftssichere Branche – insbesondere im Hinblick auf Themen wie Energiewende, moderne Heiztechnik und nachhaltige Gebäudetechnik.

Bei Fragen können sich Interessierte an das Staatliche Berufsbildungszentrum „Heinrich Ehrhardt“ Eisenach (Telefon: 03691 8233218, E-Mail: focke@sbsz-eisenach.de) sowie an die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Wartburgkreis (Telefon: 03695 61 6306, E-Mail: sarah.falk@wartburgkreis.de) wenden.

Handwerk vor Ort – Wege zur Fachkräftesicherung Wirtschaftsförderung lädt zum praxisnahen Veranstaltungsformat nach Eisenach ein

Die Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises lädt am 7. Mai 2026 ab 14 Uhr zur Veranstaltung „Handwerk vor Ort – Wege zur Fachkräftesicherung“ nach Eisenach ein. Gastgebendes Unternehmen ist die Orthopädietechnik Schindewolf + Schneider GmbH. Ziel ist es, Unternehmen konkrete Unterstützungsangebote aufzuzeigen und gemeinsam Lösungen zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften – insbesondere im Handwerk – zu diskutieren. Wie können Unternehmen aus dem Wartburgkreis Fachkräfte sichern und ihre Beschäftigten auch unter herausfordernden Rahmenbedingungen langfristig binden und motivieren? Während in einigen Branchen derzeit Stellen abgebaut werden, steigt in anderen Bereichen – wie dem Handwerk – der Bedarf an qualifiziertem Personal deutlich an.



Im letzten Jahr gab es eine ähnliche Veranstaltung bei der HFP Bandstahl GmbH in Bad Salzungen. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen praxisnahe Einblicke sowie der direkte Austausch mit relevanten Akteuren. An verschiedenen Thementischen informieren und beraten das Landratsamt Wartburgkreis, die Karriereheimat Südwestthüringen, die Weiterbildungsagentur Thüringen sowie die Thüringer Agentur für Fachkräftegewinnung (ThAFF) zu Themen wie Fachkräftegewinnung, Qualifizierung und Mitarbeiterbindung. Ein besonderes Highlight ist der Firmenrundgang, der den Teilnehmenden Einblicke in betriebliche Abläufe und moderne Ausbildungs- sowie Arbeitsbedingungen ermöglicht.

Ablauf der Veranstaltung:

- 13:30 Uhr | Einlass und Ankommen
- 14:00 Uhr | Grußworte des Oberbürgermeisters Christoph Ihling sowie der Geschäftsführer Thomas Zapf und Ulrich Schindewolf
- 14:20 Uhr | Aufteilung in zwei Gruppen (Thementische und Rundgang)
- 16:15 Uhr | Abschluss, Austausch und Netzwerken
- 17:00 Uhr | Ende der Veranstaltung

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Arbeitgeber, Geschäftsführende und Personalverantwortliche sowie Interessierte aus dem Bereich Handwerk und bietet eine ideale Plattform zum Netzwerken und zur Information über aktuelle Unterstützungsangebote. Weitere Informationen und Veranstaltungen unter <https://www.wartburgkreis.de/wirtschaft-zukunft/wirtschaft/termine-veranstaltungen>

WARTBURGKREIS

MitterDRIN

Eine Region im Blickpunkt



Mittwoch, den 15. April 2026

KW 16/2026



Foto: © bittedankeschön - stockadobe.com



Direkt das Beste!



Lohnmost- und Direktverkauf der Fahner Frucht GmbH in Gierstädt
Große Hecke 3 · Geöffnet: Mo. - Fr. 10.00 - 16.00 und Sa. 9.00 - 12.00 Uhr
Weitere Infos unter www.fahner-frucht.de

Fahner Obstbau GmbH Hofladen und Selbstpflücken im Obstpark Gierstädt
Süßkirschen · Sauerkirschen · Äpfel · und im Dezember Weihnachtsbäume
Informationen zu den Angeboten und Öffnungszeiten erhalten Sie immer aktuell
Info-Tel.: 036206-26114 und www.fahner-obst.de

Gasthaus
„Zum goldenen Lamm“

Kleine Gasse 1

99100 Gierstädt/Thüringen

Telefon 03 62 06/2 32 48

Fax 03 62 06/1 85 90



THERAPIE Großfahner

Praxis für Physio- und Ergotherapie

Mittelgasse 111 | 99100 Großfahner

Tel. 036206 | 184546 | Mobil. 0172 | 3506674

E-Mail: schloss-physio@t-online.deInternet: www.schloss-physio.de

DAS LEHMWERK
Lehm zum Leben

Lehmwerk Kleinfahner GmbH & Co. KG

Anger 56 · 99100 Gierstädt-Kleinfahner

Telefon +49 36206 23470 · www.DAS-LEHMWERK.de

Holger Schmidt

SunTech-ElektroTeam

Meisterbetrieb

Ziehtor 1

99100 Gierstädt/OT Kleinfahner

Mobil 01 76/10 02 75 21, Tel. 03 62 06/2 05 50, Fax 03 62 06/2 05 40

www.suntech-elektro.de

DGS GmbH

Bau- und Landmaschinen
Gabelstapler- und Lagertechnik

Bahnhofstr. 13 · D-99100 Dollstädt

Tel.: 036206/2698-0

Fax 036206/2698-28

info@dgs-maschinen.de

www.dgs-maschinen.de

HANGCHA



NABA
Bio in Bestform



AUFSTRICHE · PESTI · PASTASAUCCEN · REISSAUCCEN
SUPPEN & EINTÖPFE · FERTIGGERICHTE · WÜRZEN

NABA Feinkost GmbH · Apfelfring 1 · 99100 Gierstädt

T: 036206 253-0 · info@naba.de · www.naba.de

Heinz Werner GmbH

Am Ballstädter Stieg 1, 99947 Bad Langensalza

Tel. (0 36 03) 82 47-0, Fax (0 36 03) 82 47-10

www.heinz-werner-gmbh.de · hwerner@heinz-werner-gmbh.de

Kfz-Meisterbetrieb Bernd Wolfram GmbH

Kontakt: Tel.: 03 62 06/2 35 80 Öffnungszeiten:
Hauptstraße 25 a Fax.: 03 62 06/2 15 12 Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr
99100 Großfahner Mobil: 0171/6 12 57 23 Sa. nach tel. Absprache

Mail: bernd.wolfram@t-online.de · Web: www.kfz-wolfram.de

128

Jahre



Blütenfest

GIERSTÄDT

25. und 26. April 2026

zimmerei-pohl@t-online.de

Zimmerei Pohl

GmbH & Co. KG

Geschäftsführer: Tobias Pohl

Große Gasse 40 · 99100 Gierstädt

Tel. 036 206/20 40 5 · Funk 01 72/6 42 11 49

www.zimmerei-pohl.de

AUTOHAUS
MÖLLER

ERFURT · WEIMAR · EISENACH · GOTHA

Friedrich-Glenck-Str.3 Landhausallee 1 Neue Wiese 3 Rudloffstraße 25

99087 Erfurt

99425 Weimar

99817 Eisenach

99867 Gotha

☎ 0361-541 222 00

☎ 03643-87 87 30

☎ 03691-24 92

☎ 03621-72130

www.autohausmoeller.deJetzt neu
mit Wasch-
anlageDACHWIGER
AUTOHAUS

REPARATUREN ALLER MARKEN

Tel.: 036206/243 0

GARTENLOKAL & RESTAURANT RESEDA

ORIGINAL THÜRINGER KÜCHE UND BIERGARTEN

FÜR FAMILIEN- UND VEREINSFEIERN GEEIGNET

RÄUMLICHKEITEN VON 10 BIS 180 PERSONEN

INHABER: KARSTEN GEYER

ROBLAUER STRASSE · 99086 ERFURT · TEL. U. FAX 03 61/7 31 26 62

R+V

Ihr Ansprechpartner rund um die Themen
Versicherung, Absicherung und VorsorgeAm Schlossberg 1
99947 Bad LangensalzaAm Teiche 4
99095 ErfurtGeneralagentur
Thomas Jauk

Telefon: 03603 1213534

Mail: thomas.jauk@ruv.dewww.thomas-jauk.ruv.de

THERAPIE

Kosmetik & Fußpflege

Mittelgasse 111 | 99100 Großfahner

Tel. 036206 | 184546 | Mobil. 0172 | 3506674

E-Mail: schloss-physio@t-online.deInternet: www.schloss-physio.de

KIRCHNER
GABELSTAPLER GmbH

NEUGERÄTE
GEBRAUCHTSTAPLER
MIETSTAPLER
SERVICE

www.kirchner-gabelstapler.de

99947 Bad Langensalza | Tonnaer Str. 27 | Tel. 03603 / 857-0

128 Jahre Blütenfest in Gierstädt 25./26.04.2026



Festplatz vorm Gasthaus „Zum goldenen Lamm“ +
Gewerbepark „Fahner Höhe“ + Obstpark +
Fahner Frucht Direktverkauf

Die Obstblüte erleben

wandern an der „Fahner Höhe“

1. Treffpunkt Grünes Klassenzimmer im Obstpark (Selbstpflücke)

Samstag, 11.00 Uhr

Themenwanderung „Obstbau konkret“

mit dem Obstbauberater, u. a. Hinweise zum Haus-
und Kleingarten, Baumschnitt, Länge ca. 5 km,
Dauer: ca. 2 Stunden

Sonntag, 11.00 Uhr

Blütenwanderung mit Besuch des Obstbaumuseums

Länge ca. 5 km, Dauer ca. 2 Stunden zwischen Gierstädt
und Kleinfahner

Zusätzlich ausgeschilderte Wanderrouten

(z. B. MDR-Wanderweg) zum selber Wandern ab Obstpark

Fit mit der Techniker Krankenkasse Bungee-Trampolin

2. Treffpunkt Parkplatz an der Festwiese (Ortsausgang Richtung Gotha)

Sonntag, 6.30 Uhr

Themenwanderung „Die Vogelwelt der Fahner Höhe“

geführte Wanderung mit Andreas Fleischmann

Das Programm zum Blütenfest

Programmänderungen sind möglich

An beiden Tagen von 10.00 bis 18.00 Uhr
Großer Händlermarkt u. a. Grüner Markt, Thüringer Qualitätsprodukte,
Handwerkermarkt, Hüpfburgen u. s. w.
Fahner Frucht GmbH von 10.00 bis 17.00 Uhr
Sonderöffnung Direktverkauf

Freitag, 24.04.26 19 Uhr Lagerfeuer Obstpark Gierstädt

Blütengarten

Samstag und Sonntag Kinderfest mit Hüpfburgen, Schminken,
Kaffee und Kuchen

Festbühne Gewerbepark

Samstag:

10.30 Uhr Frühlingsprogramm Kindergarten Gierstädt
11.30 Uhr Schulchor Großfahner
12.30 Uhr Frauenchor Dorette Spohr Gotha
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr **Rockmoon** Hits aus den 70er & 80ern
14.00 Uhr Tag der Königinnen
(die Kirschkönigin und ihre Kolleginnen)
ab 18.00 Uhr Nachwuchsband

Sonntag:

10.00 Uhr bis 13.00 Uhr Frührschoppen mit den „Kettenburgern“
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr **Gierstädter Musikantenscheune**
mit den **Original Thüringer Oldies**
und **Katharina Herz**

Grünes Klassenzimmer

Samstag und Sonntag

ganztags Traktorfahrten im Erntehänger

Sonntag

11.00 Uhr bis 16.00 Uhr Öffnung Obstbaumuseum Kleinfahner

**Es laden ein, die Gemeinde Gierstädt
und die Interessengemeinschaft „Fahner Höhe“ e. V.
Auf Wiedersehen zum Erntefest in Gierstädt
am 26.09. und 27.09.2026.**



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Traueranzeigen

In dankbarer Erinnerung

» Anzeigenannahme Tel. 03677/2050-0 oder
anzeigen.wittich.de

TAV *Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal*

Stellenausschreibung

Der Trink- und Abwasserverband Eisenach-Erbstromtal (TAV) versorgt rund 69.000 Einwohnerinnen und Einwohner in acht Mitgliedsgemeinden auf einer Fläche von ca. 373 km² mit Trinkwasser und ist für die Abwasserbehandlung zuständig.

Zur Verstärkung unseres Teams in der IT ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle in Vollzeit und unbefristet zu besetzen:

IT Mitarbeiter (m/w/d)

Erforderlich ist eine abgeschlossene Ausbildung im IT-Bereich, z. B. Fachinformatiker für Systemintegration, IT-Systemkaufmann/-frau, Geoinformatiker oder vergleichbare Qualifikation (Quereinsteiger sind ebenfalls willkommen).

Wenn Sie eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem engagierten Team suchen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie in unserem Karriereportal unter: www.tavee.de

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.



Wir haben einen schmerzlichen Verlust erlitten und trauern um

Waltraut Seyfarth
geb. 08.03.1948 verst. 02.04.2026

Die Trauerfeier findet am

Donnerstag, dem 23.04.2026, um 10:00 Uhr

in der Kirche zu Wolfsbehringen statt.

Betreut durch das Bestattungsinstitut „Wicki“ GbR



Traueranzeigen online aufgeben:
wittich.de/traueranzeigen

Unser Unternehmen bietet Ihnen eine Vielzahl attraktiver Benefits.

Weitere Informationen erhalten Sie über den nebenstehenden QR-Code.

- Spannende Kundenprojekte statt monotoner Alltag
- flexible Arbeitszeiten, dazu ein moderner, ergonomischer Arbeitsplatz mit hochwertiger Hard- und Softwareausstattung
- Kollegen, die sich als Team ideal ergänzen und dich intensiv bei der Einarbeitung unterstützen
- Option auf ein hochwertiges Firmenfahrzeug
- Umfangreiches Weiterbildungsangebot
- Faire Vergütung
- 30 Tage Urlaub
- Bonuszahlung bei sehr guter Leistung
- Givve Card und Zulagen möglich

WIR SUCHEN IT-SPEZIALIST

TECHNIK & HELPDESK (M/W/D)

Pestalozzistr. 2-4
36132 Eiterfeld

+49 177 4064069
06672-86919-12

bewerbung@stwdatentechnik.de



stw Eisenach

CLEVERE IT-LÖSUNGEN FÜR DEN MITTELSTAND

Bestattungshaus HOFFMANN

Mühlhäuser Str. 38
99817 Eisenach

Telefon: 03691 214083
Mobil: 0151 15316854

E-Mail: info@bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de
www.bestattungshaus-hoffmann-eisenach.de



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Neuer Job
mit Herzblut gesucht?

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell



Bestattungsinstitut der Stadtwirtschaft Eisenach GmbH

BESTATTUNGS INSTITUT
STADTWIRTSCHAFT EISENACH

Als ältestes und traditionsreichstes Bestattungsinstitut in Eisenach und Umgebung stehen wir Ihnen im Trauerfall umsichtig, behutsam und zuverlässig zur Seite.

Nehmen Sie Abschied in Ruhe und Würde. Wir kümmern uns um alles andere.

Bürozeiten
Mo-Fr 8.00 - 17.00 Uhr

Wir sind da,
wenn Sie uns brauchen.

Telefon Tag & Nacht:
03691 / 85090



Aufruf an alle VEREINE IM KREIS GEMEINSAM SICHTBAR SEIN!

Ohne **EHRENAMT** würde in unserem Land vieles nicht mehr funktionieren. Sportplätze blieben leer, Dorffeste fänden nicht statt, kulturelle Angebote würden verschwinden und viele wichtige soziale Aktivitäten gäbe es schlicht nicht mehr.

Es sind die Vereine und die engagierten Menschen dahinter, die unsere Städte und Gemeinden lebendig, menschlich und lebenswert machen – oft im Hintergrund, meist ehrenamtlich und mit großem persönlichem Einsatz.

**GENAU DIESEM ENGAGEMENT MÖCHTEN WIR
EINE BÜHNE GEBEN.**

Leider ist es uns aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht möglich, alle Vereine direkt anzuschreiben, da uns häufig die notwendigen Grunddaten und aktuellen Kontaktinformationen fehlen. Deshalb sind wir auf die aktive Meldung der Vereine angewiesen und bitten darum, diesen Aufruf auch gerne weiterzugeben.

In der Vereinszeitung möchten wir Vereinen die Gelegenheit geben, sich mit Texten und Bildern vorzustellen:

Wer seid ihr? Was macht euren Verein besonders? Welche Veranstaltungen, Feste, Wettkämpfe oder Termine stehen im laufenden Jahr an? Und wo freut ihr euch über neue Mitglieder, Unterstützerinnen und Unterstützer oder Nachwuchs?

Gerade in Zeiten, in denen viele Vereine um Mitglieder kämpfen und ehrenamtliches Engagement keine Selbstverständlichkeit mehr ist, möchten wir mit dieser kostenlosen Berichterstattung einen Beitrag leisten. Der Sonderdruck soll helfen, Termine zu streuen, Menschen zu erreichen und Lust auf Mitmachen zu machen – ganz ohne finanzielle Hürden für die Vereine.

Diese Vereinszeitung soll zeigen, wie vielfältig, engagiert und unverzichtbar die Vereinslandschaft in unserem Kreis ist. Ob Sport, Kultur, Musik, Soziales, Brauchtum oder Nachwuchsarbeit – jeder Verein trägt dazu bei, dass Gemeinschaft funktioniert.

Alle interessierten Vereine werden gebeten, sich mit ihren Beiträgen per E-Mail an sonderprodukte@wittich-langewiesen.de zu melden.

Eingereicht werden können Texte, Fotos oder auch erste Ideen. Bei Bedarf unterstützen wir selbstverständlich gern bei der Aufbereitung.

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen und auf eine Vereinszeitung, die den Zusammenhalt im ganzen Kreis widerspiegelt.

Ihre **LINUS WITTICH Medien KG**, 98693 Ilmenau

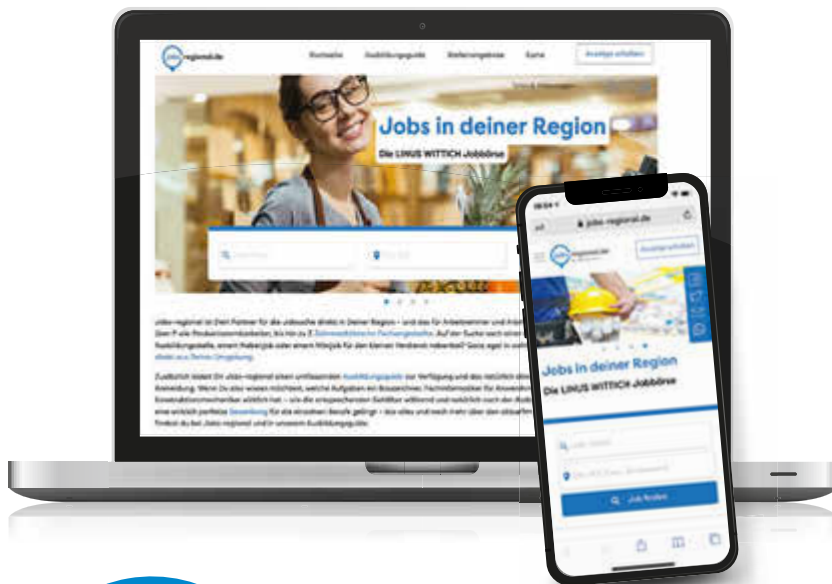
**Unter allen Einsendern
bis zum 17.04.2026
verlosen wir
20 x Amazon-Gutscheine
a 50,00 EUR.
Mitmachen lohnt also
doppelt!**

Für eine geplante kreisweite Vereinszeitung, die als Sonderdruck in Zusammenarbeit mit der LINUS WITTICH Medien KG realisiert wird, laden wir alle Vereine herzlich zur Teilnahme ein. Ziel dieser besonderen Ausgabe ist es, das Ehrenamt sichtbar zu machen und Vereinen kostenlos Raum für Berichterstattung zu bieten.

*Lasst uns gemeinsam sichtbar machen,
was Ehrenamt leistet.*

*Denn eines ist klar:
Ohne Ehrenamt läuft vieles nicht -
mit Ehrenamt läuft es menschlicher,
lebendiger und besser.*

Mobile Jobsuche einfach & schnell



jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Für Arbeitgeber ist es heute eine der größten Herausforderungen qualifiziertes Personal zu finden. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Ihnen diese Suche zu erleichtern. Jobs-regional.de ist Ihr Partner für die Jobsuche direkt in Ihrer Region – und das für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Erscheinungsdauer print:

Einmalig

Erscheinungsdauer online:

Vier Wochen

Erscheinungstermin:

Frei wählbar

i.d.R. wöchentliche Erscheinung

Anzeigenschluss:

Es gelten unsere

regulären

Anzeigenschlüsse



Printanzeige
buchen

1.

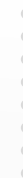
Einfach
Stellenangebot
im **Wunschgebiet**
schalten



plus
99,-
zzgl. MwSt.

2.

Onlineauftritt
im PDF-Format **dazu**



vier Wochen
online

3.

auf **jobs-regional.de**
gefunden werden

KÜCHEN-SONDER-VERKAUF!



10 TAGE GÜLTIG!
Neugeplante

KÜCHEN

jetzt bis zum

1/2

PREIS!¹⁾



Jetzt Termin sichern:
03691/75630

ZUSATZ-GUTSCHEIN 1

Lieferung, Montage & Anschlüsse

GRATIS!²⁾

ZUSATZ-GUTSCHEIN 2

5 Jahre

Garantie auf Ihre neue Interliving®-Küche

GRATIS!³⁾

ZUSATZ-GUTSCHEIN 3

Nur jetzt erhalten Sie ein **5-TEILIGES TOPF-SET**

UVP* 129,-

GRATIS!⁴⁾

ZUSATZ-GUTSCHEIN 4

Bis zu **12 Monate**

ab **0%**

ZINSEN⁵⁾

1) Gilt auf alle Neuaufträge/neugeplanten Einbauküchen. Ausgenommen sind bereits getätigte Aufträge, Abholware, mit Sonderpreis kenntlich gemachte Produkte im Haus und geschützte Markenware wie Interliving®, Bora und smeg. Nicht mit anderen Werbemaßnahmen/-vorteilen kombinierbar. 2) Küchen-Vollservice innerhalb unseres Lieferradius von 50 km, außerhalb auf Nachfrage. Wenn Herdanschlussdose, Steckdosen, Eckventile und Kunststoff-Abflussrohr fertig installiert sind und mit unserem Installationsplan übereinstimmen, erledigen wir alle Anschlüsse kostenlos ab einem Küchen-Auftragswert von 4999,- €. 3) Gemäß Garantiebedingungen für Interliving-Küchen: <https://www.interliving.de/garantie/> 4) Ab einem Küchen-Einkaufswert von 4999,- € erhalten Sie ein 5-teiliges Topfset im Wert von UVP* 129,- zu Ihrem Kauf gratis dazu. * Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. 5) Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Eff. Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. Bonität vorausgesetzt. Partner ist die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 17 Abs. 4 PAngV dar. Finanzierung ab einem Einkaufswert von 500,- €, nicht mit Sofort-Skonto kombinierbar. Unser Finanzierungs-Bsp.: Küche, Barzahlungspreis: 2.999,- € · Gebühren: 0,- € · Anzahlung: 0,- € = Nettodarlehensbetrag 2.999,- €, monatliche Rate: 249,91€ bei 12 Monaten Laufzeit, Sollzins p.a.: 0,00%, effektiver Jahreszins: 0,00%. Nicht mit anderen Werbemaßnahmen/-Vorteilen kombinierbar. Weitere Laufzeiten auf Anfrage. 1) - 5) 10 Tage gültig.

CRANZ + SCHÄFER

KÜCHE & EINRICHTEN

Möbel Cranz+Schäfer GmbH
www.cranz-schaefer.de

EISENACH	BAD HERSFELD	ROTENBURG A.D.F.
Küchen	Küchen	Küchen & Wohnen
Altstadtstraße 37 99817 Eisenach Tel: 03691/75630 Mo-Fr: 10-18:30 Uhr Sa: 10-17:30 Uhr	Frankfurter Str. 11 36251 Bad Hersfeld Tel: 06621/6202350 Mo-Fr: 10-18:30 Uhr Sa: 10-16 Uhr	Brüder-Grimm-Str. 4 36199 Rotenburg a.d.F. Tel: 06623/410108 Mo-Fr: 10-18:30 Uhr Sa: 10-16 Uhr

FAMILINUS

Große Seifenblasen selber machen

Seifenblasen lassen sich ganz einfach mit alltäglichen Hausmitteln wie Wasser, Spülmittel und einer stabilisierenden Zutat wie Zucker oder Maissirup herstellen. Für beste Ergebnisse ist es ratsam, destilliertes Wasser zu verwenden, da Kalk im Leitungswasser die Blasen instabiler machen kann.



Tipps für perfekte Ergebnisse

Ruhezeit: Lass die Mischung idealerweise 24 Stunden stehen. Dadurch verbinden sich die Inhaltsstoffe besser, und die Blasen werden deutlich haltbarer.

Vorsichtig rühren: Vermeiden Sie beim Mischen Schaumbildung. Zu viel Schaum auf der Oberfläche erschwert das Pusten schöner Blasen.

Hier sind zwei Mischungsverhältnisse für Seifenblasen, basierend auf den Suchergebnissen, von einfach bis für Riesenseifenblasen.

1. Klassisches Basis-Rezept (Stabil für Kinder)

Dies ist ein einfaches, haltbares Rezept für den Alltag.

Mischung: 500 ml Wasser, 2,5 EL Spülmittelkonzentrat, 2,5 EL Glycerin (aus der Apotheke).

Zubereitung: Spülmittel und Glycerin in einer Schüssel gut vermischen, Wasser hinzugeben, ohne dass viel Schaum entsteht.

2. „Unzerstörbare“ Seifenblasen (Springende Blasen)

Diese Blasen sind durch den hohen Zuckeranteil zäher und platzen nicht sofort, besonders wenn man Handschuhe trägt.

Mischung: 4 EL Wasser, 1 EL Spülmittel, 2 EL Zucker.

Hinweis: Die Lösung sollte gut gemischt werden und am besten einige Stunden ruhen.

Text KI generiert

zum Ausmalen *stock.adobe.com - Irina*





AKTION

Sofas für wirklich JEDES Budget!

In unserer Ausstellung, solange der Vorrat reicht
Aktion nur diesen Monat

wohnpark-hesse.de

Heinrich-Heine-Str. 1
99817 Eisenach

Hesse **Die bessere Wohnidee**

World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft. *Jetzt Pate werden:* worldvision.de

Schutzsysteme für Industrie- und Betonböden

F.S.B.

Bodenbeschichtung GmbH

... für den richtigen Auftritt!

Fräsen
Strahlen (Kugelstrahlen)
• Schleifen
Beschichten von
• Industrieböden
• Großküchen
• Garagen

FSB Bodenbeschichtung GmbH · Am Galgenberg 6 · 36142 Tann/Rhön
Fon 0 66 82 - 97 08 73 00 · www.fsb-bodenbeschichtung.de

EISENACH MACHT MOBIL

MOBILITÄTSMESSE AUF DEM MARKTPLATZ
SHOPPING, STREETFOOD UND ENTERTAINMENT

26. APRIL SONNTAG
AB 12:00 UHR

SONNTAGS SHOPPEN IN DER INNENSTADT!

AB 13:00 UHR

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wir sind jetzt ein Team

Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

Nick Aßmann
Gebietsverkaufsleiter
Tel.: 0152 22614242
n.assmann@wittich-langewiesen.de

Nadine Twele
Verkaufsinendienst
Tel.: 0175 5951012
n.twele@wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

GEMEINSAM. MIT UNS. GROSSES BEWEGEN.



www.wittich.de

**Über 5 Millionen Exemplare
pro Woche an 3 Druckerei-
Standorten in ...**

04916 Herzberg

(Brandenburg)

An den Steinenden 10

36358 Herbstein

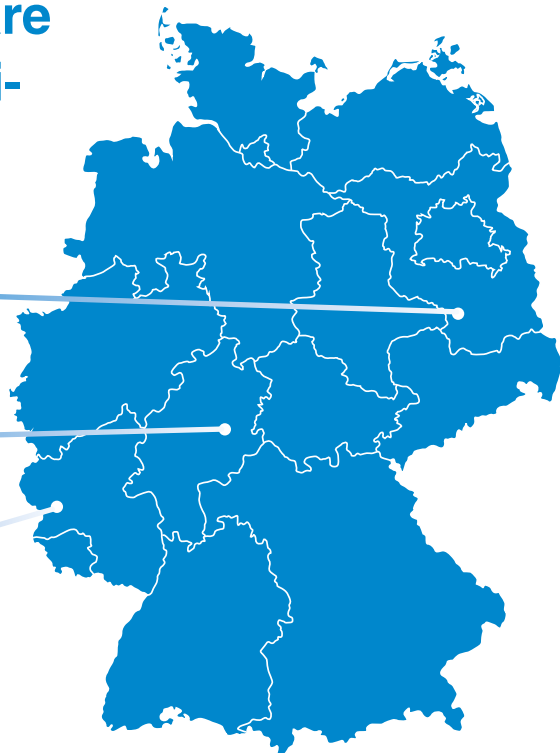
(Hessen)

Industriestraße 9 – 11

54343 Föhren

(Rheinland-Pfalz)

Europa-Allee 2



**Mit uns erreichen
Sie Menschen.**



Druckhaus WITTICH KG
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

Först-Reisen

14.05.26 HIMMELFAHRTSTOUR

73,- € / Busfahrt, Floßfahrt inkl. Brunch, Kaffeegedeck aus dem Bus

13.06. - 14.06.26 ZDF-FERNSEHGARTEN

1 x Übernachtung HP, Koblenz, Eintritt ZDF-Fernsehgarten /
2 Tage ab 199,- € p.P. im DZ

11.07.26 STEINHUDER MEER

46,- € / Busfahrt, Freizeit, Möglichkeit zur Schifffahrt (Zusatzkosten)

24.07. - 26.07.26 JUBILÄUMSREISE DRESDNER SCHLÖSSERNACHT

2 x Übernachtung Frühstück, Schifffahrt, Schlosspark Pillnitz, Dresdner
Schlössernacht, Schloss Wackerbarth, Weinverkostung /
3 Tage ab 375,- € p. P. im DZ

12.08.26 PLANWAGENFAHRT UND „GERÄUCHERTES“

69,- € / Busfahrt, Planwagenfahrt, Imbiss, Stadtrundgang Wernigerode

16.08.26 QUEDLINGBURG

55,- € / Busfahrt, Stadtrundfahrt mit der Bimmelbahn, Freizeit

22.08.26 BAD MUSKAU

41,- € / Busfahrt, Besuch des Polenmarktes

26.08.26 LANDESGARTENSCHAU IN LEINEFELDE/WORBIS

50,- € / Busfahrt und Eintritt

03.09. - 06.09.26 DIE SCHÖNSTEN FLÜSSE DEUTSCHLANDS

3 x Übernachtung HP, Schifffahrt Rhein, Weinprobe, Schifffahrt Mosel,
Schifffahrt Heidelberg, Schifffahrt Main / 4 Tage ab 478,- € p. P. im DZ

12.10. - 14.10.26 NAUMBURGER WEIN, LEIPZIG UND DER MDR

2 x Übernachtung Frühstück, Weinverkostung, Führung MDR mit
Mittag, Leipzig / 3 Tage ab 348,- € p. P. im DZ

 www.foerst-reisen.de  036923/80291  Ziddelrasen 8, 99830 Treffurt

Vorbehaltlich Verfügbarkeit sowie Druckfehler & Änderungen

Arbeit + Recht Daniela Morbach

Fachanwältin Arbeitsrecht,
zertifizierte Beraterin für
Kündigungsschutz VDA e.V.
03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

Testament- Erbrecht-Beratung

Gabi Viehmann - Fachanwältin
für Erbrecht und Familienrecht
Telefon 03691 / 888 60 73
www.kreissl-morbach.de

Strafverteidigernotdienst

Daniela Morbach – FA Strafrecht
Jochen Kreissl – FA Strafrecht
0172 6705628
www.kreissl-morbach.de

Gut fürs Herz
Deutsche
Herzstiftung

Herzenssache

Mit Ihrem Testament über
das eigene Leben hinaus
Gutes bewirken.

Kontaktieren Sie uns:

Telefon 069 955128-123
herzstiftung.de/testament

ANZEIGEN-HOTLINE: 0 36 77 / 20 50 - 0

SPIELPLAN

Mai 2026

ÜBER 7 BRÜCKEN

16., 23. 19.30 UHR
17. 15.00 UHR

NEXT WAVE, MASTERS OF DANCE – VISIONEN DER MODERNE

21. 19.30 UHR

DIE OLSENBANDE GREIFT NACH DEN STERNEN

10. 18.00 UHR
22., 30. 19.30 UHR

BUENA VISTA DANCING CLUB

01., 14. 19.30 UHR
31. 15.00 UHR

DIE KLEINE HEXE

09. 15.00 UHR
27., 28. 11.00 UHR

1984

24. 18.00 UHR

EISENACHT

29. 22.00 UHR

ROMEO UND JULIA

03. 15.00 UHR

DIE PFEFFERMÜHLE

02. 19.30 UHR

Geschenkgutscheine auch online!
Änderungen vorbehalten!

Theaterkasse: 03691/256-219

 LANDES
THEATER
EISENACH

Theaterplatz 4+7 | 99817 Eisenach
landestheater-eisenach.de



   #machs dual - einfach genial

 DHGE
Duale Hochschule
Gera-Eisenach



jetzt

Studierst du schon oder wartest du
noch auf dein Bauchgefühl?

Duales Studium

Theorie & Praxis. Gehalt & Karriereperspektive. www.dhge.de



LINUS WITTICH ...stark in der Region

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

- Aufkleber
- Broschüren
- Kalender
- Werbemittel
- Banner
- Bücher
- Plakate
- Zeitungen
- Briefpapier
- Flyer
- Roll-Up Banner
- und vieles mehr...

LINUS WITTICH Medien KG

In den Folgen 43 · 98693 Ilmenau · Telefon: 03677 2050-0 · info@wittich-langewiesen.de · www.wittich.de

FAMILINUS ☺

Warum riecht es nach Regen?

Hast du schon mal bemerkt, dass es draußen ganz besonders duftet, wenn die ersten Regentropfen auf den Boden fallen? Dieser Geruch hat sogar einen Namen: Petrichor. Hier ist für dich erklärt, wie dieser „Zauberduft“ entsteht:



Pflanzenparfüm: Wenn es lange trocken ist, stellen Pflanzen eine Art Öl her, das wie ein Parfüm wirkt. Dieses Öl landet auf den Steinen und in der Erde.

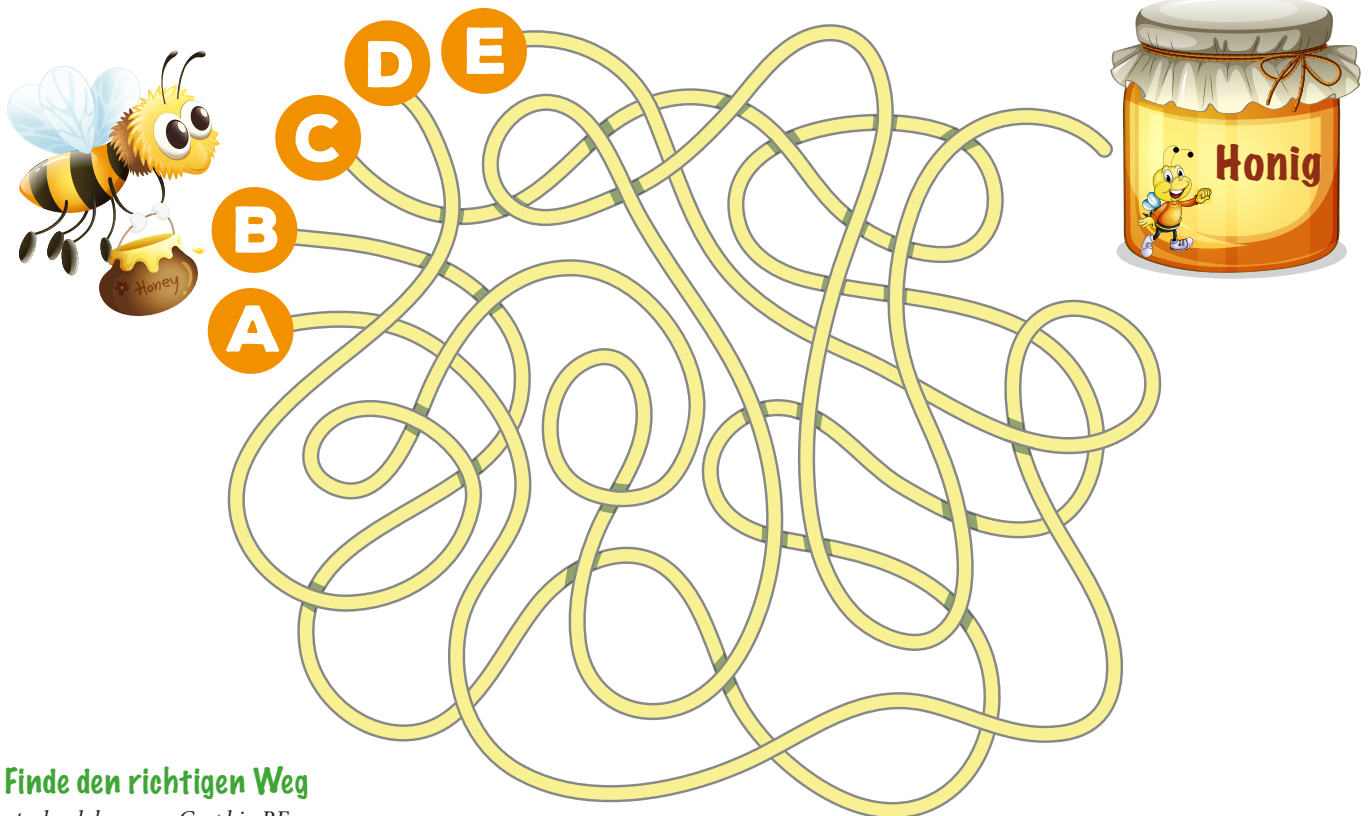
Erd-Bakterien: Im Boden leben winzige Lebewesen, die Bakterien. Sie stellen einen Stoff namens Geosmin her, der ganz stark nach frischer Erde riecht.

Die Luftsprung-Bläschen: Wenn ein Regentropfen schnell auf den Boden klatscht, fängt er winzige Luftbläschen ein. Diese Bläschen schießen wie bei einer Sprudelflasche nach oben und nehmen das Pflanzenöl und den Erdgeruch mit in die Luft.

Der Wind als Bote: Der Wind wirbelt diese feinen Duft-Teilchen durcheinander und weht sie dir direkt in die Nase. Deshalb riechst du den Regen oft schon, bevor er überhaupt bei dir angekommen ist.

Übrigens: Der Name Petrichor kommt aus dem Griechischen und bedeutet so viel wie „Götter-Flüssigkeit aus dem Stein“.

Text KI generiert



Finde den richtigen Weg

stock.adobe.com - GraphicsRF

Bienen beginnen ab dem Frühjahr mit dem Sammeln von Nektar und Pollen, sobald die Temperaturen etwa 10–12 °C übersteigen, meist im Februar oder März. Die Hauptsammelzeit, in der sie Honig produzieren, erstreckt sich von April bis Juli/August, abhängig von Trachtangebot und Wetter, wobei die erste Ernte oft im Mai erfolgt.

Text KI generiert

Treppenlifte kauft man nur beim Treppen-Profi.

Treppen sind unsere Leidenschaft, können für den ein oder anderen aber auch zum Hindernis werden.

Damit Sie auch in Zukunft mühelos jede Stufe überwinden, stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. **Rufen Sie uns an!**



Bäthe Treppen GmbH
Tel.: 0 36 01 - 40 84 10
www.baethe-lifte.de

Standort Erfurt: 0361 - 6 53 92 15
Standort Rudolstadt: 0151 - 15 92 20 58
Standort Kassel: 0157 - 86 26 22 93

WWW.WITTICH.DE

**Gasthaus
am Waldbad**

GEMÜTLICH, HERZLICH UND DEFTIG

- ✔ beliebtes Ausflugsziel mit Biergarten
- ✔ Thüringer Gerichte, saisonale Speisen, Steaks und Schnitzel
- ✔ Produkte aus eigener Fleischerei
- ✔ Feierlichkeiten aller Art
- ✔ Gästezimmer

Am Grasrain 11 • 99848 Mosbach
Tel.: (03 69 21) 9 11 86 • www.waldbad-mosbach.de

STEIN FÜR STEIN ZUM TRAUMGARTEN NATURSTEIN, BAUSTOFFE, FRISCHBETON

Für Privat & Gewerbe:
Sand, Splitt, Schotter, Wasserbausteine,
Mauersteine, Natursteinpflaster
und vieles mehr

MHI Naturstein & Baustoffservice GmbH
Essener Str. 3 | 99820 Großenlupnitz
Telefon: 036920 728388 | Mail: info@mhi-nbs.de
www.mhi-nbs.de

Rohrreinigung Rademacher

- 📞 Rohrreinigung
(WC - Küche - Keller - Bad)
- 📞 Kanal TV - Untersuchung
- 📞 Kanal-Sanierung
(Ohne Aufzugraben)
- 📞 Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner Für
Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

THÜRINGER SPEZIALITÄTEN

AUS EIGENER HERSTELLUNG

- ✔ Knackwurst und Stracke vom Strohschwein
- ✔ Große Auswahl an Wild und Geflügel
- ✔ auch zum Grillen
- ✔ Wild, Rind, Kaninchen fix und fertig zubereitet
- ✔ Suppen und Eintöpfe im Glas

FLEISCHEREI FISCHER WURSTMANUFAKTUR

Goldschmiedenstraße 16
99817 Eisenach



Extrem Hochwertig und Preisgünstig



**Extrem
Sonderanfertigungen ohne Aufpreis**
Die wahrscheinlich größte
Auswahl in Deutschland
an **Stahlcaraports & Garagen,
Gartenhäuser &
Ferienhäuser
und vieles mehr!**
Carl-Zeiss-Str. 3 - 36088 Hünfeld
06652/794990
www.garten-heinemann.de

5% auf die Herstellerpreise
von Carports & Garagen



**SOS
KINDERDORF**

**Überforderung,
Vernachlässigung
und Streit sind
in vielen Familien
Alltag.**

SOS-Kinderdorf stärkt benachteiligte Familien mit offenen und ambulanten Angeboten frühzeitig, damit Kinder geborgen aufwachsen können.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de



Veranstaltungen

Erlebnis · Kultur · Genuss & vieles mehr...

2026

MÜNCHENER FREIHEIT
MEGA POP PARTY
 zur **EINHEIT**

Support: **GEIER STURZFLUG**

Sa., 03.10.26 Festhalle ILMENAU

VVK: SchlagerTickets.com, Ticketshop Thüringen & an allen bek. VVK-Stellen
 www.THOMANN-Management.de | Burgebrach

THOMANN | Jchinger Ticket.com

Jetzt Tickets sichern!

Konzert-Service **RODEWALD**

Die große **Muttertagsgala**



Moritz Aichner Musik & Gesang
Klempo Comedy
Uwe Jensen mit Tänzerin Evelyn

Buntes Programm mit Musik, Show und Humor

Diese Show ist inkl. Mittagessen sowie Kaffee & Kuchen

Montag 11.05.26
 "Zur guten Quelle" in Meimers Beginn: 12.30 Uhr

Tickets: www.konzert-service-rodewald.de Tel: 09574/50 82 330 sowie bei EVENTIM

Mega Pop Party zur Einheit!

– Anzeige –

Münchener Freiheit rocken den Tag der deutschen Einheit

Support: Geier Sturzflug

Sa., 03.10.2026 | Ilmenau | Festhalle | 20.00 Uhr

VVK: Schlagertickets.com, Ticketshop Thüringen sowie an allen bek. VVK-Stellen oder ab 18:30 Uhr an der Tageskasse.

Ilmenau – Zum Tag der Deutschen Einheit kommt es in Ilmenau zur Mega Pop Party zur Einheit. Ein Tag an dem die Freiheit und das Leben gefeiert werden. Wer sollte da wohl besser passen als die **Münchener Freiheit** selbst. Die Formation, die bereits seit den 80er Jahren die deutschen und internationalen Bühnen rocken, schreiben nicht nur musikalische Geschichte, denn auch mit ihrem unvergleichlichen „Freiheit-Sound“ stehen sie wie kaum eine andere Band für Musik die verbindet und damit für viele für den Sound der deutschen Wiedervereinigung. Gemeinsam mit den Jungs von **Geier Sturzflug** („Bruttosozialprodukt“, „Pure Lust am Leben“) feiern die 5 Münchener Musiker die Mega Pop Party zur Einheit in Ilmenau.

Die Musik der **Münchener Freiheit** löst eine besondere Anziehungskraft aus. Ihr Reiz ist bis heute ungebrochen und stark genug, auch die Herzen der kommenden Generationen zu erobern. Hits wie „Oh Baby“, „SOS“, die Superhits „Ohne Dich“, „1000-mal Du“ oder das symphonische Meisterwerk „So lang' man Träume noch leben kann“ stehen in nahezu jedem CD-Schrank der Republik.

Die **Münchener Freiheit** ist eine Band, die deutsche und auch internationale Popgeschichte geschrieben hat. Ein Grund hierfür ist sicher der einzigartige „Freiheit-Sound“ bestehend aus unverwechselbarem Satzgesang, wunderschönen, eingängigen Melodien und mitreißenden straiten Rock-Rhythmen. Schon nach wenigen Sekunden weiß jeder Musikfan: das kann nur die Münchener Freiheit sein.

Musik verbindet – im Falle der **Münchener Freiheit** erobert sie unverändert die Herzen mehrerer Generationen, was sich vor allem während der Konzerte beeindruckend zeigt.

„Bruttosozialprodukt“, „Besuchen Sie Europa (Solange es noch steht)“, „Pure Lust am Leben“... wer erinnert sich nicht gerne an die großen Hits von Geier Sturzflug. Auch heute, über dreißig Jahre nach den großen Erfolgen, stehen die Songs noch immer für ein Lebensgefühl und für die Neue Deutsche Welle. Auf jeder anständigen 80er Jahre Party ertönen die Songs, laden zum fröhlichen Mitsingen und Abrocken ein. Doch Geier Sturzflug hatte schon immer mehr zu bieten als simple Party-Songs. Texte mit Tiefgang, in denen auch durchaus einmal die Melancholie zu Tage trat, waren eines der wichtigen Merkmale ihrer Songs.

Änderungen möglich.

Stand: 05.02.2026



IMPRESSUM:



Herausgeber, Druck und Verlag:
 LINUS WITTICH Medien KG
 In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
 Telefon: 0 36 77 / 20 50-0
 Verlagsleiter: Mirko Reise

Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Frank Vogel

Für den Inhalt in dieser Zeitung eventuell abgedruckter „Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische oder um Stimmen werbende Gruppierung/der Auftraggeber“ verantwortlich.

- Anzeige -

Herzlich Willkommen im Ferienland Cochem – Wir bieten alles außer Alltag!



... traumhafte Wanderwege

... die schönsten Radwege

... vielfältige Freizeitmöglichkeiten

... zahlreiche Veranstaltungen



Fordern Sie unser kostenloses Prospektmaterial mit vielen Freizeittipps, Wandertouren und Übernachtungsangeboten im Ferienland Cochem an.

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Mail: _____

Möchten Sie über aktuelle Neuigkeiten informiert werden? Gerne senden wir Ihnen unseren regelmäßig erscheinenden Newsletter zu.



Tourist-Information Ferienland Cochem · Endertplatz 1 · 56812 Cochem
Tel.: 02671/6004-0 · Fax: 02671/6004-44 · E-Mail: info@ferienland-cochem.de
www.ferienland-cochem.de & www.cochem.de





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG | Berlin, 30.03.2026

Baustart für die Netzverstärkung Mecklar-Vieselbach (BBPIG, Vorhaben 12, Abschnitt A)

Höchstspannungsleitung Vieselbach – Eisenach – Mecklar, Drehstrom, Nennspannung 380 kV

Der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz beginnt voraussichtlich ab dem 1. August 2026 mit den Bauarbeiten zur Verstärkung der bestehenden 380-kV-Freileitung Vieselbach-Eisenach-Mecklar.

Betroffene Gemeinden bzw. Gebietskörperschaften sind:

Wartburgkreis (Eisenach, Krauthausen, Hörselberg-Hainich), Gotha (Hörsel, Sonneborn, Nesselal, Gotha, Friemar, Pferdingsleben, Nottleben, Nesse-Apfelstädt), Erfurt, Ilm-Kreis (Amt Wachsenburg, Arnstadt, Elxleben, Elleben), Weimarer Land (Klettbach, Grammetal).

Die Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende 2028 an und umfassen folgende Hauptgewerke:

Gründungen der Mastfundamente für zu tauschende Maste, Mastmontage, Seilmontage.

Aktuell laufen bereits bauvorbereitende Maßnahmen wie Wegebau, archäologische und artenschutzfachliche Untersuchungen sowie Kampfmittel- und Baugrunduntersuchungen. In den zugelassenen Perioden werden die bauvorbereitenden Maßnahmen um die Ausholungsmaßnahmen ergänzt.

Für die Bauarbeiten sind entlang der Bestandstrasse von 50Hertz beauftragte Firmen vor Ort, die sowohl öffentliche Wege als auch für die Dauer der Baumaßnahmen erforderliche Montage- und Arbeitsflächen sowie angelegte Baustellenzufahrten nutzen. Für die Arbeiten liegt ein Planfeststellungsbeschluss vor.

Für Fragen und Mitteilungen stehen Ihnen unser Baustellenkoordinator und unser Projektleiter Bau gerne zur Verfügung:

Baustellenkoordinator

Herr Jörg Heinicke
+49 151 1914 8687

Projektleiter Bau

Herr Martin Jendro
+49 151 6249 4751

Oder schreiben Sie uns eine E-Mail an: v12-mec-vib@50hertz.com

Informationen und Kontakt zum Projekt unter [50hertz.com/Vorhaben12](https://www.50hertz.com/Vorhaben12) oder über diesen QR-Code:



Das Fitnessstudio mit dem Plus

Für alle, die mehr wollen als Laufband und Spiegel-Selfies: die aquaplex Gesundheitswelt ist dein Gym mit dem größten Sport-, Wellness- und Wasserangebot der Region.



managed by
GMP
sportbad-eisenach.de



Sponsor des



Entdecke
die Kombi-Tarife
mit Schwimmen &
Sauna

Einladung zum Gründungsbrunch: Nimm dir, was du brauchst

Ideen entstehen oft beim ersten Kaffee des Tages, warum also nicht auch neue Kontakte, Impulse und vielleicht sogar der nächste große Schritt in die Selbstständigkeit? Unter diesem Motto laden die Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises und das Projekt ThEx Enterprise zum diesjährigen Gründungsbrunch nach Eisenach ein.

In entspannter Café-Atmosphäre steht am 21. April 2026, von 10 bis 13 Uhr, im Jeannette Cafe & Art, Markschefelshof 8-10, in Eisenach, das im Mittelpunkt, was Gründungen wirklich voranbringt: Austausch, Vernetzung und echte Einblicke in die Praxis.



Netzwerken in geselliger Runde – das verspricht der Gründungsbrunch in Eisenach. (Foto: Freepik)

Netzwerken, lernen, inspirieren lassen

Im Fokus der Veranstaltung steht die Vernetzung der Gründerinnen und Gründer sowie der jungen Start-up-Szene im Wartburgkreis. Ganz bewusst niedrigschwellig angelegt, bietet der Brunch Raum für Gespräche, Fragen und neue Perspektiven. Ein besonderes Highlight: Jeannette Heinz, Inhaberin des gastgebenden Cafés, berichtet persönlich von ihrem Weg in die Selbstständigkeit – ehrlich, praxisnah und inspirierend. Darüber hinaus erwartet die Teilnehmer ein kompakter Austausch zum

Thema Finanzierung, der aufzeigt, welche Unterstützungsmöglichkeiten bestehen und wie innovative Ansätze den Unternehmensaufbau stärken können.

Der Brunch richtet sich an Gründerinnen und Gründer, Start-ups aus dem Wartburgkreis, Gründungsinteressierte mit konkreten Ideen sowie Junge Unternehmen in der Wachstumsphase.

Ablauf der Veranstaltung:

- 09:30 Uhr | Einlass
- 10:00 Uhr | Eröffnung / Grußworte
- 10:30 Uhr | Gründerstory
- 11:00 Uhr | Finanzierungsmöglichkeiten
- 11:30 Uhr | Förderprogramme für Existenzgründer in Thüringen
- 12:00 Uhr | Regionale Angebote der Wirtschaftsförderung
- 12:30 Uhr | Austausch & Netzwerken
- 13:00 Uhr | Ausklang & Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei, die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung ist daher erforderlich. Unter dem folgenden QR-Code ist die Anmeldung möglich:



Wartburgkreis unterstützt Verein bei Sanierung der Kegelbahnanlage in Barchfeld mit 50.000 Euro

Der Wartburgkreis unterstützt den Kegelclub „Einigkeit“ Barchfeld e.V. bei der Sanierung der Kegelbahnanlage in Barchfeld mit 50.000 Euro aus der Sportförderung des Wartburgkreises. Den symbolischen Scheck überreichte Landrat Dr. Michael Brodführer im Landratsamt Wartburgkreis an Vertreter des Kegelclubs. An der Übergabe nahmen zudem Barchfeld-Immelborns Bürgermeister Ralph Groß, die beiden Beigeordneten Bernd Otto und Roberto Heß sowie die Vorsitzende des Sportbundes Bad Salzungen, Elvira Fischer, teil. Für den Verein waren der



**WARTBURG
VERNETZT** 
Unternehmen
Impulse
Kooperationen

Unternehmertag 2026



Kulturhaus Geisa
36419 Geisa
Bahnhofstraße 8

Dienstag
02. Juni 2026
10-18 Uhr

JETZT ANMELDEN! 



Vorsitzende Dr. Hannes Beutel und weitere Mitglieder zur Scheckübergabe nach Bad Salzungen gekommen.



Über gleich zwei Spendenschecks durfte sich der Kegelverein „Einigkeit“ Barchfeld e.V. freuen. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

„Der Kegelclub „Einigkeit“ Barchfeld e.V. steht beispielhaft für den großen Einsatz, mit dem sich Vereine in unserem Landkreis dem Sport, dem Miteinander und der Nachwuchsarbeit widmen. Mit der Förderung wollen wir dazu beitragen, die sportlichen Perspektiven des Vereins zu sichern und die baulichen Voraussetzungen für eine tragfähige Zukunft zu schaffen“, erklärt Landrat Dr. Michael Brodführer. Zugleich bedanken sich die Vereinsmitglieder ausdrücklich für das Engagement von Vize-Landrat Udo Schilling und Staatssekretär Marcus Malsch aus dem Thüringer Wirtschaftsministerium, die sich beim Landessportbund Thüringen für die Akquise weiterer Fördermittel eingesetzt haben. Im April dieses Jahres wurde dem Verein eine Förderung durch den Landessportbund in Aussicht gestellt.

Der Kegelclub Barchfeld spielt derzeit in der Bundesliga. Aufgrund der strengen Regularien im Spielbetrieb konnte die bisherige Kegelbahn jedoch nicht mehr als Heimstätte genutzt werden. Die Heimspiele werden daher aktuell beim Kegelclub in Leimbach ausgetragen. Um die Voraussetzungen für den Trainings- und Wettkampfbetrieb dauerhaft zu verbessern, ist die Sanierung der Kegelbahnanlage in Barchfeld vorgesehen.

Die Gesamtkosten des ersten Bauabschnitts zur Sanierung der Kegelbahnanlage belaufen sich auf rund 206.000 Euro. Neben der Förderung durch den Wartburgkreis in Höhe von 50.000 Euro beteiligt sich auch die Gemeinde Barchfeld-Immelborn mit 40.000 Euro. Der verbleibende Sanierungssumme wird durch Eigenmittel, Spenden, unentgeltliche Arbeitsleistungen und durch weitere Fördermittelgeber erbracht.

Der erste Bauabschnitt ist ein wesentlicher Schritt, um die Anlage zukunftsfähig aufzustellen. Bereits jetzt ist ein zweiter Bauabschnitt für die nächste Förderperiode vorgesehen. Dann sollen unter anderem Umkleiden, Küche und weitere Nebengasse saniert werden. Darüber hinaus wird eine Erneuerung der Heizungsanlage angestrebt.

Der Kegelclub „Einigkeit“ Barchfeld e.V. wurde 1992 gegründet und ist heute ein wichtiger Bestandteil des sportlichen Lebens in der Region. Mit der Förderung würdigt der Wartburgkreis nicht nur die sportlichen Leistungen des Vereins, sondern auch die Bedeutung des Vereinslebens für den gesellschaftlichen Zusammenhalt vor Ort.

Neuer Organisatorischer Leiter Rettungsdienst bestellt

Am 1. April 2026 wurde Fabian Schmidt von Landrat Dr. Michael Brodführer zum Organisatorischen Leiter Rettungsdienst (ORGL) des Wartburgkreises bestellt. Mit der Ernennung übernimmt Fabian Schmidt ab sofort diese verantwortungsvolle ehrenamtliche Aufgabe. Hauptamtlich ist er im Rettungsdienst tätig, zudem engagiert er sich in der Freiwilligen Feuerwehr Barchfeld als stellvertretender Wehrführer. Im Rahmen der Bestellung dankte der Landrat Fabian Schmidt für seine Bereitschaft, dieses wichtige Amt zu übernehmen. Zugleich würdigte er dessen Ehrgeiz und seinen hohen persönlichen Einsatz. Die Organisatorischen Leiter Rettungsdienst kommen gemeinsam mit den Leitenden Notärzten insbesondere bei größeren Schadenslagen zum Einsatz, etwa bei Bränden, schweren Verkehrsunfällen oder anderen Ereignissen mit einer größeren Zahl Betroffener. Sie übernehmen dabei innerhalb der Einsatzleitung wichtige Koordinierungsaufgaben im medizinischen Rettungseinsatz. Während der Leitende Notarzt die medizinische Einsatzführung verantwortet, unterstützt der Organisatorische Leiter Rettungsdienst die Abläufe vor Ort in organisatorischer Hinsicht.



Landrat Dr. Michael Brodführer (links) bestellte Fabian Schmidt (Mitte) im Beisein von Kreisbrandinspektor Christian Grebe (rechts) zum „ORGL“. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Der Wartburgkreis ist als Aufgabenträger im Rettungsdienst verpflichtet, eine durchgehende Bereitschaft dieser Führungsstruktur sicherzustellen. Sowohl die Organisatorischen Leiter Rettungsdienst als auch die Leitenden Notärzte sind ehrenamtlich tätig.

Mehr Verantwortung im Einsatz: Zwölf Feuerwehrkräfte zu Truppführern ausgebildet

Zwölf engagierte Feuerwehrkameradinnen und -kameraden haben den Truppführerlehrgang des Wartburgkreises erfolgreich abgeschlossen. Der Lehrgang fand im Zeitraum vom 20. Februar bis 14. März 2026 bei der Stützpunktfeuerwehr Bad Salzungen Stadtmitte statt.

Teilgenommen haben Einsatzkräfte aus Geisa, Zella sowie aus den Bad Salzunger Ortsfeuerwehren Tiefenort, Kaltenborn und Bad Salzungen Stadtmitte. Mit dem erfolgreichen Abschluss verfügen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nun über die Qualifikation, künftig eigenständig einen Trupp innerhalb einer Gruppe oder Staffel nach Auftrag zu führen und damit Verantwortung im Einsatzgeschehen zu übernehmen.

Ausbildung auf hohem Niveau

Im Rahmen des Lehrgangs wurden sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Fähigkeiten vermittelt. Zu den wesentlichen Ausbildungsinhalten zählten unter anderem Rechtsgrundlagen im Feuerwehrdienst, der Brandsicherheitswachdienst, Grundlagen des Brandverhaltens und der Löschmethoden, das richtige Verhalten in Gefahrenlagen sowie der Umgang mit ABC-Gefahrstoffen. Darüber hinaus standen Themen der technischen Hilfeleistung und des taktischen Vorgehens im Löscheinsatz auf dem Ausbildungsplan. Zum Abschluss des Lehrgangs mussten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Wissen und Können in einer theoretischen Prüfung sowie in einer praxisnahen Einsatzübung unter Beweis stellen.



Die Teilnehmer des Truppführerlehrgangs mussten verschiedene Fähigkeiten und Kenntnisse unter Beweis stellen. (Foto: Maxim Berg)

Praxisnahe Abschlussübung in der Polizeiinspektion

Im Rahmen der praktischen Prüfung wurde ein Brand im Serverraum der Polizeiinspektion Bad Salzungen simuliert. Neben der Brandbekämpfung lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Menschenrettung über die vierteilige Steckleiter. Die Abschlussübung zeigte eindrucksvoll, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre künftigen Aufgaben gut vorbereitet sind. Nach Abschluss des Lehrgangs wurde ein durchweg positives Fazit gezogen.

Ein besonderer Dank gilt der Polizeiinspektion Bad Salzungen unter der Leitung von Mandy Bruse, die ein geeignetes Übungsobjekt für die praktische Prüfung zur Verfügung stellte. Für die Verpflegung der Lehrgangsteilnehmerinnen und -teilnehmer sorgte der Feuerwehrverein Bad Salzungen Stadtmitte e.V.

Erfolgreicher Auftakt für das Aller.Land-Projekt im Wartburgkreis: Kulturlabor begeistert rund 100 Gäste

Mit einer gelungenen Eröffnungsveranstaltung ist das Kulturlabor Bad Salzungen offiziell gestartet. Rund 100 Besucherinnen und Besucher im Alter von unter einem Jahr bis über 80 Jahren folgten der Einladung des Wartburgkreises und der Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e. V. und erlebten einen lebendigen Auftakt für das Bundesprogramm „Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ im Landkreis.

Im Bad Salzunger PAB (Passagen an den Beeten) entstand damit der erste von künftig fünf kulturellen Begegnungsorten, die Raum für Kreativität, Austausch und gemeinsames Lernen bieten sollen. Das Projekt „Kultur & Gemeinschaft – Der Kreativität Raum geben“ ist Teil des bundesweiten Programms Aller.Land.

Landrat Dr. Michael Brodführer betonte in seiner Ansprache die Offenheit und Bedeutung des neuen Ortes: „Dieser Raum gehört allen. Das Kulturlabor soll ein Ort sein, an dem Menschen zusammenkommen, sich ausprobieren, voneinander lernen und gemeinsam neue Ideen entwickeln können. Solche offenen Orte der Begegnung

und Kultur sind wichtig für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und setzen wertvolle Impulse für unseren gesamten Wartburgkreis.“

Bad Salzungen Bürgermeister Klaus Bohl würdigte die große Resonanz und die Vielfalt der Gäste. Von jungen Familien bis zu Seniorinnen und Senioren sowie Menschen unterschiedlicher Herkunft sei ein breites Publikum vertreten gewesen. Diese Vielfalt unterstreiche die Bedeutung des Projekts für die Region. Das Kulturlabor bezeichnete er als „Sahnehäubchen“ der bestehenden Infrastruktur. Mit Blick auf die vergangenen Jahre erinnerte Bohl an die Auswirkungen der Pandemie: „Viele Menschen sehnen sich nach Begegnung.“ Zugleich sicherte er Unterstützung zu, damit das Projekt auch über das Förderende im Jahr 2030 hinaus Bestand haben kann.



Ein buntes Publikum von Jung bis Alt fand sich zur Eröffnung im PAB ein. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Auch der frisch gewählte Thüringer Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung, Dennis Petschner, war vor Ort. In seinem ersten Grußwort als neuer Landesbeauftragter betonte er: „Der Zugang zur Kultur darf weder vom Geldbeutel, noch vom Wohnort, noch von einer Beeinträchtigung abhängig sein.“ Kultur müsse für alle Menschen gleichermaßen zugänglich sein – unabhängig von individuellen Voraussetzungen. Bereits zur Eröffnung konnten die Gäste das Kulturlabor in Aktion erleben. Besonders das neu eingerichtete Klanglabor stieß auf großes Interesse und lud zum Ausprobieren ein. Auch kostenfreie Angebote aus den Bereichen Tanz, Malerei und Nähen wurden vorgestellt und rege genutzt. Die positive Resonanz zeigte deutlich, wie groß der Bedarf an offenen kulturellen Begegnungsräumen im Wartburgkreis ist.



Dennis Petschner (Mitte), der Thüringer Landesbeauftragte für Menschen mit Behinderung, wurde an diesem Tag frisch gewählt und besuchte als erste Amtshandlung das Kulturlabor. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Mit dem erfolgreichen Start richtet sich der Blick bereits nach vorn: In den kommenden Monaten ist die Einrichtung eines weiteren Begegnungsortes im Wartburgkreis geplant. Grundlage hierfür werden ein neu einzuset-

zendes regionales Gremium sowie eine entsprechende Ausschreibung sein. In den folgenden Jahren sollen drei weitere Orte folgen. Zudem ist die Einrichtung eines Kleinprojektfonds vorgesehen, um kulturelle Initiativen vor Ort gezielt zu unterstützen.

Das Projekt Aller.Land im Wartburgkreis wird gemeinsam vom Landratsamt Wartburgkreis und der Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e. V. umgesetzt. Ansprechpartner sind Kevin Rodeck, Landratsamt Wartburgkreis, Telefon 03695 615801, E-Mail: kultur@wartburgkreis.de sowie Susanne Mechau, Kinder- und Jugendkunstschule Wartburgkreis e. V., Telefon 036961 732984, E-Mail: leitung@kunstschule-wak.de.

Hintergrund

Der Wartburgkreis ist eine von 30 ausgewählten Regionen bundesweit, die in einem Juryverfahren für das Programm ausgewählt wurden. Für die Umsetzung bis zum Jahr 2030 erhält der Landkreis eine Förderung in Höhe von 1,5 Millionen Euro.

„Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken.“ ist ein Programm für Kultur, Beteiligung und Demokratie. Es richtet sich an ländliche, insbesondere strukturschwache Regionen in ganz Deutschland. Gefördert wird „Aller.Land“ durch den Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und das Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat (BMLEH) sowie durch die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern (BMI). Der Bund stellt für das Programm von 2023 bis 2030 insgesamt 69,4 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULEplus) sowie aus Mitteln der bpb zur Verfügung. Weitere Informationen: www.allerland-programm.de

Mut und Zuversicht: Netzwerktreffen des Jobcenters Wartburgkreis in der Kulturscheune Gumpelstadt

Mit den Worten „Ohne Sie geht es nicht“ eröffnete Angela Schreiber, Leiterin des Jobcenters Wartburgkreis, Mitte März 2026 das erste Netzwerktreffen des Jobcenters Wartburgkreis in der Kulturscheune Gumpelstadt.



Das Netzwerktreffen des Jobcenters Wartburgkreis in der Kulturscheune Gumpelstadt (Foto: Jobcenter Wartburgkreis)

Diesem Aufruf folgten zahlreiche Akteure der Region, darunter die Freiwilligenagentur Wartburgkreis, Vertreterinnen und Vertreter des Präventionsnetzes, der Beratungsbehörde sowie der Sucht- und Schuldnerberatung. Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ tauschten sie ihre Anliegen aus und stellten Informationen, Angebote und Beratungsschwerpunkte vor. Zentrales Anliegen der Veranstaltung war es, im Netzwerk der Wartburgregion Transparenz über Beratungs-

und Unterstützungsangebote zu schaffen und Raum für inspirierende Gespräche zu bieten. Daraus sollen gemeinsame Ideen für eine nachhaltige Integration der Menschen im Wartburgkreis entstehen – Hand in Hand mit den Integrationsfachkräften des Jobcenters.

Aus der Teilnehmerschaft war deutlich zu vernehmen: „Wir alle verfolgen das Ziel, Menschen zu helfen, denen es aktuell nicht gut geht. Dabei geht es nicht nur um kurzfristige Unterstützung, sondern vor allem um nachhaltige Perspektiven.“ Auf dem Weg dorthin stehen Betroffene jedoch häufig vor vielschichtigen Herausforderungen. Persönliche, soziale oder strukturelle Probleme erschweren vielen Menschen den Zugang zum Arbeitsmarkt. Den Abschluss des Tages bildete ein Fachvortrag des Netzwerks „Frühe Hilfen“. Dabei wurden Impulse für die Zusammenarbeit und Unterstützungsmöglichkeiten vor Ort zum Schutz von Kindern und Jugendlichen gesetzt, die in anschließenden Gesprächen weiter vertieft wurden.

Das erste Netzwerktreffen des Jobcenters Wartburgkreis machte deutlich, wie wichtig verlässliche Netzwerke und ein enger fachlicher Austausch für die Wartburgregion sind. Ziel bleibt es, gemeinsam tragfähige Perspektiven für die Menschen im Wartburgkreis zu entwickeln.

TIPP:

Das Jobcenter Wartburgkreis kommt in Ihre Nähe!

Nutzen Sie die Möglichkeit einer persönlichen Beratung direkt vor Ort. Die nächsten Termine 2026 sind – jeweils von 11 bis 13 Uhr: Treffurt am 28. April, Ruhla am 12. Mai, Dermbach am 26. Mai, Gerstungen am 27. Mai.

Die Beratung findet jeweils in der Gemeindeverwaltung bzw. im Rathaus statt. Weitere Termine und Orte finden Sie unter: jobcenter-wartburgkreis.de/wohnnortnahe-beratung/

Gesundheitsamt mit modernem Service: Hygienebelehrung online, einfach, schnell

Für alle, die erstmalig Speisen in gewerblichen Rahmen zubereiten und verteilen, gilt es, auf die Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes zu achten. Danach müssen sich Beschäftigte einer sogenannten Hygienebelehrung unterziehen, um den Nachweis zu erhalten (umgangssprachlich „Gesundheitszeugnis“). Diese Schulung für das Lebensmittelgewerbe und die Gastronomie wird im Gesundheitsamt bislang ausschließlich als Präsenzveranstaltung durchgeführt.

Das Gesundheitsamt Wartburgkreis bietet nunmehr über ein digitales Verfahren die Hygienebelehrung im Online-Modus an. Über das Verfahren können Termine für die Hygienebelehrung innerhalb der nächsten Tage reserviert werden. Die eigentliche Belehrung dauert rund 45 Minuten und wird in 26 Sprachen sowie Gebärdensprache und leichter Sprache angeboten.

Die Belehrung kann bequem von zuhause aus online absolviert werden. Sie schließt ab mit dem sofortigen Abruf des Schulungszertifikates. Interessenten finden alle Informationen auf der Webseite www.wartburgkreis.de



Archivarbeit zum Anfassen: Workshop zur Bestandserhaltung

Anfang März 2026 veranstaltete das Kreisarchiv des Wartburgkreises im Landratsamt in Bad Salzungen einen Praxisworkshop zur Bestandserhaltung historischer Unterlagen. 16 Teilnehmende aus dem Wartburgkreis, dem Umland und aus Sachsen nutzten die Gelegenheit, sich praxisnah über den Schutz und die langfristige Sicherung von Archivgut zu informieren.

Im Mittelpunkt standen einfache und kostengünstige Maßnahmen zur Erhaltung von Akten, Karten, Zeugnissen und weiteren historischen Unterlagen. In vier Stationen erhielten die Teilnehmenden praktische Hinweise zu Reinigung, Verpackung und Lagerung, zu Klima und Schädlingen sowie zur Notfallvorsorge. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der vom Kreisarchiv entwickelten Mini-Notfallbox. Sie kann mit einem Budget von unter 50 Euro zusammengestellt werden und enthält Materialien für die ersten 24 Stunden im Schadensfall.



Auch im Kreisarchiv des Landratsamtes wird höchsten Wert auf korrekte Archivierung der Dokumente gelegt. (Foto: Landratsamt Wartburgkreis)

Mit dem Workshop unterstützt das Kreisarchiv die kommunalen Archive im Wartburgkreis im Rahmen der Archivpflege. Ziel ist es, praxistaugliche Lösungen zu vermitteln, die auch mit begrenzten Mitteln im Archivalltag umgesetzt werden können. Neben den fachlichen Inhalten bot die Veranstaltung auch Raum für Austausch zwischen den Archiven. Das positive Fazit: Bereits mit überschaubarem Aufwand lassen sich wichtige Schritte zum langfristigen Erhalt historischer Unterlagen umsetzen.

Thüringer Netzwerktreffen lädt am 30. Mai nach Brotterode-Trusetal ein

Am Samstag, 30. Mai 2026, findet im Alten Betz Lager in Brotterode-Trusetal das Thüringer Netzwerktreffen 2026 statt. Von 13 bis 18 Uhr präsentieren sich Vereine, Initiativen, Ehrenamtliche und Unternehmen aus der Region. Ziel der Veranstaltung ist es, Ehrenamt sichtbar zu machen, Akteure zu vernetzen, Kontakte zu knüpfen sowie Mitstreiter und Nachwuchs zu gewinnen.

Das Treffen richtet sich an Menschen jeden Alters und bietet ein abwechslungsreiches Programm mit Informations- und Aktionsständen, Möglichkeiten zum Austausch sowie Einblicken in regionales Engagement. Ab 20 Uhr schließt sich eine Abendveranstaltung mit Live-Musik,

Tanz und Geselligkeit an. Veranstaltet wird das Thüringer Netzwerktreffen vom Grünen Klassenzimmer Laudenburg e. V. gemeinsam mit Netzwerkpartnern. Anmeldungen für Mitwirkende und Ausstellende sind noch bis 4. Mai 2026 möglich.



„Zu Besuch bei...“: Freiwilligenagentur Wartburgkreis bei SV Kali Unterbreizbach

Im Rahmen der Rubrik „Zu Besuch bei...“ war die Freiwilligenagentur Wartburgkreis im Februar 2026 beim SV Kali Unterbreizbach zu Gast. Ziel der neuen Besuchsreihe ist es, Vereinen und Initiativen eine Plattform zu bieten, um ihr Engagement, ihre Erfolge und Herausforderungen sichtbar zu machen. Auftakt war beim SV Kali Unterbreizbach, weil man hier seit zwei Jahren fünf Abteilungen aus Sport und Kultur unter einem Dach vereint. Besonders erfolgreich ist der Bereich „KulturZeit“, der beim Ideenwettbewerb „Machen!2025“ den dritten Platz belegte.



Die Freiwilligenagentur Wartburgkreis traf Anfang des Jahres den SV Kali Unterbreizbach. (Foto: Freiwilligenagentur)

Neben Überzeugungsarbeit erforderte der Weg zur neuen Vereinsstruktur Satzungsänderungen in Abstimmungen mit dem Finanzamt sowie notarielle Anpassungen. Heute ist der Gewinn für den Verein deutlich sichtbar. Da sind sich die Engagierten einig. Die Bündelung der Kräfte schaffte mehr Vielfalt, neue Fördermöglichkeiten, setzt neue Impulse für das Vereinsleben und spricht einen größeren Interessentenkreis an. Die Symbiose aus Sport und Kultur schafft Angebote für alle. Neben Sportangeboten für Groß und Klein stehen Tanz- und Malkurse, Vorträge und musikalische Abende sowie „Kaffeeklatsch“ in Pferdsdorf auf dem Programm. Mit seiner offenen Willkommenskultur ist der Verein für die Zukunft gut aufgestellt und freut sich auf neue Gesichter.

Nächste Gastgeber gesucht

Vereine und Initiativen, die Teil der Rubrik „Zu Besuch bei...“ werden möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei der Freiwilligenagentur Wartburgkreis zu melden: Telefon: 03695 5969820 oder 0151 42484930 sowie E-Mail: fwa-wak@sozialwerk-thueringen.de – weitere Informationen gibt es unter nter: www.freiwilligenagentur-wak.de

Jägerausbildung: Neuer Lehrgang der Kreisjägerschaft startet in Stadtlengsfeld

Wer sich für Natur, Wildtiere und ökologische Zusammenhänge interessiert, kann am 31. Mai 2026 mit der Ausbildung zum Jäger beginnen.

Der neue Jahreslehrgang der Kreisjägerschaft Bad Salzungen e. V. startet um 9 Uhr im Lehrkabinett im Gewerbestraße 2 in Stadtlengsfeld. Vermittelt werden Inhalte aus Wildbiologie, Natur- und Artenschutz, Jagdrecht und jagdlicher Praxis. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

An- bzw. Nachmeldung bei: Alexander Ruppert, E-Mail: ruppert@jagd-badsalzungen.de

Abfallchecks für mehr Recycling im Wartburgkreis: Regionale Kampagne motiviert zur richtigen Abfalltrennung

Der Abfallwirtschaftszweckverband Wartburgkreis – Stadt Eisenach (AZV) ruft zu richtiger Abfalltrennung auf. Unterstützt wird der Aufruf durch eine regionale Aufklärungskampagne der Initiative „Mülltrennung wirkt“. Anlass sind auffallend hohe Abfallmengen in den Gelben Tonnen. Ein Grund dafür könnten sogenannte Fehlwürfe sein – also Abfälle, die dort falsch entsorgt werden. Fehlwürfe erschweren das Recycling der richtig gesammelten Verpackungen erheblich. Expertenteams der dualen Systeme überprüfen daher die Befüllung der Gelben Tonnen in Eisenach. Werden Abfälle wie Staubsaugerbeutel, gebrauchte Windeln, Glas-, Papier- und Kartonverpackungen oder Bioabfälle in der Gelben Tonne entsorgt, ist das Recycling der dort gesammelten Verpackungen oft schwieriger oder sogar gar nicht mehr möglich. Solche sogenannten Fehlwürfe führen außerdem zu steigenden Kosten in den Sortieranlagen. Im Bundesdurchschnitt beträgt die Sammelmenge in den Gelben Tonnen jährlich rund 31 Kilogramm pro Einwohner*in. Eine aktuelle Erhebung zeigt allerdings, dass es regional starke Unterschiede gibt.

Der AZV vermutet, dass in den Gelben Tonnen neben gebrauchten Leichtverpackungen auch andere Abfälle, die dort nicht hineingehören, entsorgt werden. Erklärtes Ziel ist es deshalb, die Sammelqualität in den Gelben Tonnen/Gelben Säcken zu verbessern und so mehr Recycling zu ermöglichen. Daher bitten wir alle Einwohner, ihre Verpackungsabfälle richtig zu trennen. Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Schutz wertvoller Rohstoffe und des Klimas.

Mülltrennung wirkt: Motivation für mehr Recycling

Mit einer aufmerksamkeitsstarken Kampagne der Initiative „Mülltrennung wirkt“ unterstützen die dualen Systeme gemeinschaftlich die Aufklärungsarbeit in Eisenach:

ANRADELN IM WERRATAL

Sportlich den Frühling begrüßen

Sonntag, 10. Mai 2026

Sternfahrt zum Gradierwerk-Ensemble in Bad Salzungen auf 7 Fahrradrouen



Weitere Informationen auf unserer Website www.werra-wartburgregion.de

Rad-Event des Werra-Wartburgregion e. V. mit freundlicher Unterstützung der Tourist-Information Bad Salzungen



Foto: Mathias Richter



Foto: Katrin Knüpfer

Von Mitte März bis etwa Ende April vermitteln Großflächenplakate alltagsnahe Botschaften – mit Humor und einem Augenzwinkern motivieren sie zur richtigen Abfalltrennung. Ergänzend sorgen lokale Hörfunk-Infomercials für Aufmerksamkeit. Per Postwurfsendung erhalten die Haushalte außerdem eine praktische Trenntabelle und Tipps für richtige Abfalltrennung – direkt in die Briefkästen. Weitere Informationen bietet die Website der Initiative „Mülltrennung wirkt“.

Ferienangebote für Kinder und Jugendliche – Übersicht jetzt online verfügbar


Die Ferien stehen vor der Tür und im Wartburgkreis gibt es für Kinder und Jugendliche wieder viele spannende Möglichkeiten, die freie Zeit abwechslungsreich zu gestalten. Aus diesem Grund hat das Amt Kindheit und Jugend des Jugendamtes Wartburgkreis um Zusendung der Angebote in den Oster-, Sommer- und Herbstferien gebeten. Alle bei dieser Abfrage gemeldeten Angebote sind im Überblick ab sofort auf der Website des Wartburgkreises unter folgendem Link abrufbar: <https://www.wartburgkreis.de/leben-im-wartburgkreis/kinder-jugend-familie/freizeit>

Interessierte können sich online über die verschiedenen Angebote informieren und direkt Kontakt zu den jeweiligen Veranstaltern aufnehmen. Da viele Aktionen nur eine begrenzte Teilnehmerzahl haben, lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Veranstaltungen des Wartburgkreises

Die Wirtschaftsförderung des Wartburgkreises lädt ein:

Gründungsbrunch Ort: Jeannette Cafe & Art, Markscheffelshof 8-10 in Eisenach, Anmeldung unter: www.thex.de	21.04.2026, 10:00 – 13:00 Uhr
„Handwerk vor Ort – Wege zur Fachkräftesicherung“ Ort: Orthopädietechnik Schindewolf + Schneider GmbH, Eichrodter Weg 132 in Eisenach	07.05.2026 ab 14:00 Uhr

Volkshochschule Wartburgkreis 
Anmeldung / Infos unter www.vhs-wartburgkreis.de
Volkshochschule Wartburgkreis

A1 Italienisch - 6. Semester, Teil 2 Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 09, Kursgebühr: 80 Euro, 10 Kurstage, immer montags	20.04. bis 29.06.2026, je 18:15 Uhr – 19:45 Uhr
Starthilfe Smartphone (Android) Ort: vhs-Geschäftsstelle Bad Salzungen, Raum 120, Kursgebühr: 48 Euro, 4 Kurstage, immer mittwochs	22.04. bis 13.05.2026, je 09:30 Uhr – 11:45 Uhr
A1 Italienisch - 2.Semester, Teil 2 Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 09, Kursgebühr: 80 Euro, 10 Kurstage, immer mittwochs	22.04. bis 24.06.2026, je 17:45 Uhr – 19:15 Uhr
Keramikkurs Aufbautechniken Ort: SBBZ, Bad Salzungen, Raum U66, Kursgebühr: 80 Euro (zzgl. 25 Euro Materialkosten), 5 Kurstage, immer mittwochs	22.04. bis 20.05.2026, je 18:00 Uhr – 21:00 Uhr
Lektürekurs für Fortgeschrittene Sütterlin/Kurrentschrift Ort: vhs-Geschäftsstelle Bad Salzungen, Raum 120, Kursgebühr: 32 Euro, 4 Kurstage, immer mittwochs	22.04. bis 13.05.2026, je 17:30 Uhr – 19:00 Uhr
Gemeinnützigkeit und Vereinsbesteuerung Ort: vhs-Hauptstelle Eisenach, Raum 15, Kursgebühr: 34 Euro, 2 Kurstage (Freitag und Samstag)	24.04.2026, 18:00 Uhr – 21:15 Uhr + 25.04.2026, 09:00 Uhr – 12:15 Uhr
Bewegung, die dem Rücken gut tut Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 13 (Aula), Kursgebühr: 40 Euro, 10 Kurstage, immer freitags	24.04.2026, je 17:30 Uhr – 18:15 Uhr
Chinesische Frühlingsrollen selbst gemacht Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 3 (Küche), Kursgebühr: 16 Euro (zzgl. 10 Euro Materialkosten)	Freitag, 24.04.2026, 17:00 Uhr – 20:00 Uhr
Kochkurs: Fingerfood selbstgemacht Ort: vhs-Geschäftsstelle Eisenach, Raum 3 (Küche), Kursgebühr: 27 Euro, (zzgl. 13,50 Euro Materialkosten)	Samstag, 25.04.2026, 10:00 Uhr – 14:30 Uhr
Besser Fotografieren - Was Sie über Ihre Spiegelreflexkamera wissen müssen Ort: Grundschule Wutha-Farnroda, Kursgebühr: 64 Euro, 4 Kurstage, immer mittwochs	06.05. bis 27.05.2026, 19:00 Uhr – 22:00 Uhr



Musikschule
Johann Sebastian Bach
Wartburgkreis

- Eintritt frei -
Spenden willkommen

Akkordeonkonzerte im Mai



Schülerinnen und Schüler der Akkordeonklasse feiern das „Instrument des Jahres 2026“ mit einer musikalischen Reise durch verschiedene Epochen und Länder

8. Mai 2026 | 17 Uhr

Dr.-Sulzberger-Gymnasium Bad Salzungen
Otto-Grotewohl-Straße 79 / Aula

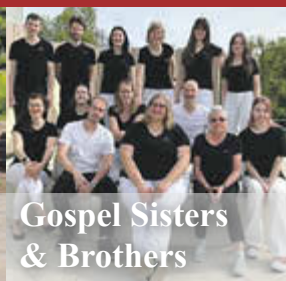
9. Mai 2026 | 17 Uhr

Freie Waldorfschule Eisenach
Ernst-Thälmann-Straße 62 / Aula

Benefizkonzert der Chöre



Cantiamo



Gospel Sisters
& Brothers



Gospel Family

9. Mai 2026 | 19 Uhr

Evangelische Stadtkirche
Bad Salzungen

Ein Gemeinschaftsprojekt mit:

Rotary 
Club Bad Salzungen